



Eine neue Schule
ist wie ein
neues Leben!

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen für den Amtsbezirk Eider

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Bauausschusses des Amtes Kirchspiellandgemeinden Eider
am Dienstag, 27. Oktober 2015, um 19:00 Uhr
Sitzungsort: Amtsgebäude Hennstedt, Kirchspielschreiber Schmidt Str. 1 in Hennstedt

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift vom 21.07.2015
4. Mitteilungen des stellv. Vorsitzenden
5. Wahl einer/eines Vorsitzenden für den Bauausschuss des Amtes KLG Eider
6. Anbau einer Grundschule an die Eiderlandschule in Hennstedt
- 6.1. Sachstandsbericht
- 6.2. Weiterführende Arbeiten
- 6.3. Anschaffung einer Reinigungsmaschine
7. Auftragsvergaben für folgende Baumaßnahmen
- 7.1. Brandschutzmaßnahmen an der Eiderlandschule in Hennstedt
- 7.2. Umbau- und Brandschutzmaßnahmen an der Grundschule Lunden
- 7.3. Erweiterung des Amtsgebäudes in Hennstedt
8. Sachstandsbericht zu verschiedenen durchgeführten/lau-fenden Baumaßnahmen
9. Beratung zum Haushalt 2016
10. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Kurt Kring
stellv. Vorsitzender

Wohngeld und Ermäßigung Kindergartengebühren

In der Zeit vom **19.10. bis 23.10.2015** ist das Büro in 25782 Tellingstedt, Teichstraße 1 nicht besetzt. Die Zweigstellen in 25779 Hennstedt, Kirchspielschreiber-Schmidt-Str. 1 und in 25774 Lunden, Nordbahnhofstr. 7 ist in dieser Zeit geöffnet.

Öffnungszeiten:

Di.	13:30 - 16:00 Uhr	Hennstedt und
Do.	13:00 - 16:00 Uhr	Lunden

Telefon: 04836 990-43

Gratulationen im November 2015 im Amtsbezirk Amt Kirchspiellandgemeinden Eider

Wir haben im November 2015 13 Geburtstagskinder, eine goldene Hochzeit, eine diamantene und eine eiserne Hochzeiten! Hierzu gratulieren wir sehr herzlich und wünschen alles Gute!

Datum	Anlass	Anschrift
03.11.	85. Geburtstag	Frau Tilly Godbersen 25774 Krempel
04.11.	85. Geburtstag	Herr Heinz Brandt 25779 Hennstedt
04.11.	80. Geburtstag	Frau Hilde Meyer 25779 Hennstedt
04.11.	85. Geburtstag	Frau Hildegard Wegner 25782 Tellingstedt
04.11.	80. Geburtstag	Frau Inge Kühl 25782 Welmbüttel
14.11.	85. Geburtstag	Herr Friedrich-Wilhelm Schwember 25774 Lehe
15.11.	85. Geburtstag	Frau Herta Kock 25791 Linden
15.11.	80. Geburtstag	Herr Claus Gudewer 25782 Tellingstedt
16.11.	80. Geburtstag	Frau Irmgard Matthiessen 25791 Linden
21.11.	95. Geburtstag	Frau Margarete Sachau 25782 Tellingstedt
22.11.	80. Geburtstag	Frau Ursula Dufke 25774 Lunden
23.11.	85. Geburtstag	Frau Burga Ohlsen 25774 Krempel
30.11.	80. Geburtstag	Herr Ortwin Faber 25782 Tellingstedt
26.11.	goldene Hochzeit	Eheleute Marga und Claus Bornholdt 25794 Pahlen
11.11.	diamantene Hochzeit	Eheleute Maria und Stepan Talaskin 25782 Tellingstedt
25.11.	eiserne Hochzeit	Eheleute Jutta und Hans-Werner Baumann 25786 Dellstedt

Fundsachen

In der **Gemeinde Pahlen** wurde Ende September ein Autoschlüssel gefunden.

Eigentumsansprüche können beim Amt KLG Eider, Bürgerbüro Tellingstedt, unter der Tel. 04836 990-44 oder 990-88 angemeldet werden.

Am 30.09.2015 wurde auf dem Radfahrweg **zwischen Gaushorn und Welmbüttel** ein Schlüssel gefunden.

Eigentumsansprüche können beim Amt KLG Eider - Bürgerbüro Tellingstedt unter der Tel. 04836 990-44 oder 990-88 angemeldet werden.

In der **Gemeinde Schalkholz** wurde an der Bushaltestelle eine Reisetasche gefunden.

Besitzansprüche können beim Amt KLG Eider - Außenstelle Tellingstedt unter der Tel. 04836 990-44 oder 04836 990-88 geltend gemacht werden.

Impressum

Bürgerzeitung mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de
E-Mail: info@wittich-sietow.de

Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von g 0,66 + Versandkosten. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Die Amtsverwaltung
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: 14-täglich.
Auflage: 8.100 Exemplare

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Erscheinungs- und Abgabetermine

Oktober						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

November						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

Dezember						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Abgabetermin der Beiträge, Berichte und Anzeigen **bis 12.00 Uhr!!!**

→ Einsenden der Unterlagen an das Amt KLG Eider per E-mail an info@amt-eider.de
per Fax 04836/990-40 oder per Post

Erscheinungsdatum

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Gemeinde Gaushorn

Einladung

Zu der **am Dienstag, 27. Oktober 2015, um 19:30 Uhr**, im „Dree-Dörper-Huus“, Bundesstr. 11 in Welmbüttel, stattfindenden öffentlichen, gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen Welmbüttel, Gaushorn und Schrum lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung über den Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Beschaffung eines MLF (mittleres Löschfahrzeug)
3. Beratung über die gemeinsame Weihnachtsfeier
4. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Ernst Schnepel*
Bürgermeister

Gemeinde Krempe

Einladung

Zu der **am Dienstag, 20. Oktober 2015, um 19:30 Uhr** im Haus des Gastes, Krempe, Tannenweg 2 a in Krempe stattfindenden öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Krempe lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 23.06.2015
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Veranstaltungen für die Kinder der Gemeinde Krempe
5. Vorweihnachtliche Veranstaltung für die älteren Mitbürger/-innen der Gemeinde Krempe
6. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Jürgen Sonnberg*
Vorsitzender

Gemeinde Lunden



Einladung

Zu der **am Samstag, 24. Oktober 2015, um 10:00 Uhr** im Sitzungssaal Amt Lunden, Nordbahnhofstraße 7 in Lunden, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Lunden lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 23.05.2015
3. Straßen- und Wegeangelegenheiten
 - 3.1. Abnahme der Ausführungen - Gasgewerk
 - 3.2. Familie Schwede, Graben schließen - „Am Kliff“ im kl. Gehölz - Südseite
 - 3.3. Absackung Bürgersteig „Schwarzer Weg“ - Kontrolle
 - 3.4. Oberflächenentwässerung, Verkehrsberuhigung, Verschmutzung - „Brunnenstraße 9“
 - 3.5. Oberflächenentwässerung Höhe „Brunnenstraße 12“
 - 3.6. Oberflächenentwässerung Bürgersteig Ecke Tramm/Schrader - evtl. Besichtigung
 - 3.7. Pflasterung Einfahrt Wilhelmstraße zum Gehölz
 - 3.8. Gehwegplatten Westerstraße + Nordbahnhofstraße
 - 3.9. Grünfläche Rendsburger Straße
 - 3.10. Abgleich Prioritätenliste für Gehwege, überarbeitete Aufstellung
4. Gebäudeangelegenheiten
 - 4.1. Begutachtung Kindergarten - Besichtigung
 - 4.2. Heimatmuseum
hier: Begutachtung des Spielplatzes und Beratung über ein neues Spielgerät
 - 4.3. Schwimmbadangelegenheiten
hier: Prüfung Allgemeinzustand - Erstellung einer Mängeliste
5. Eingaben und Anfragen
6. Agieren statt reagieren, Planung - Gedanken in die Zukunft von Lunden. Entwicklungspläne

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Ernst-Heinrich Tams*
Vorsitzender

Einladung

Zu der **am Montag, 19. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal Amt Lunden, Nordbahnhofstraße 7 in Lunden, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Lunden lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 vom 08.10.2014
3. Mitteilungen der Vorsitzenden
4. Planung der Seniorenweihnachtsfeier
5. Planung des Seniorenausflugs im Sommer 2016
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
6. Verwendung der Mittel des Weihnachtshilfswerks
7. Verwendung der Mittel der Paul-Adam-Roß-Stiftung

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Britta Hamann*

Vorsitzende

Gemeinde Norderheistedt

Gemeinde Norderheistedt Norderheistedt, den 05.10.2015
- Der Bürgermeister -

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Norderheistedt

am Mittwoch, 21. Oktober 2015, um 20:00 Uhr

Sitzungsort: Gastwirtschaft „Zum Eichenhain“, Heider Straße 17 in Süderheistedt

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschriften vom 08.04.2015, 13.07.2015 und vom 02.09.2015
3. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 15.09.2014 bis 31.12.2014
5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2015 bis 31.07.2015
6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiets des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen
7. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Norbert Rohwedder*

Bürgermeister

Gemeinde Schlichting

Gemeinde Schlichting
- Der Bürgermeister -

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Schlichting

am Montag, 26. Oktober 2015, um 20:00 Uhr

Sitzungsort: Ehemalige Schule, Dorfstr. 40 in Schlichting

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 10 vom 27.07.2015 und Nr. 11 vom 02.09.2015

3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen
5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2015 bis 30.06.2015
6. Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen am ehemaligen Schulgebäude
7. Bau- und Wegeangelegenheiten
8. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Herbert Voss*

Bürgermeister

Gemeinde Süderdorf



Gemeinde Süderdorf
Der Bürgermeister

Einladung

Zu der **am Mittwoch, 28. Oktober 2015, um 19:30 Uhr, im Dörpshuus, Schelrader Straße 11 a in Süderdorf**, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses der Gemeinde Süderdorf lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 24.03.2015
3. Mitteilungen der Vorsitzenden
4. Zusammenfassung Erntefest
5. Vorbereitungen für die Weihnachtsfeier 2015
6. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Jutta Beeck*

Vorsitzende

Gemeinde Süderheistedt



- Die Bürgermeisterin-

Anlieger-Information

Ab **Montag, 19. Oktober** wird die Landesstraße 150 zwischen Heide und Süderheistedt zwischen der Aubrücke und in der Ortsdurchfahrt Süderheistedt (Heider Straße) wegen Straßenbauarbeiten bis ca. **7. November** gesperrt.

Der öffentliche Verkehr in Richtung Pahlen/Erfde wird bereits an der Kreuzung Kringelkrug über Weddingstedt-Hennstedt-Linden umgeleitet.

Der Verkehr aus Richtung Pahlen/Erfde nach Heide wird über Hennstedt bzw. über Schalkholz/Tellingstedt geführt, die Ortsdurchfahrt Süderheistedt ist für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Süderheistedt mit den dortigen Gewerbebetrieben ist über Hennstedt - Hägen immer erreichbar.

In der ersten Woche wird die Fahrbahn ca. 10 cm abgefräst, die vorhandenen Schachtabdeckungen und Ablaufroste werden vorher ausgebaut, Bordsteine und Pflasterungen soweit notwendig gerichtet. Während dieser Bauarbeiten können Sie als Anlieger mit Ihren Fahrzeugen grundsätzlich und **auf eigene Gefahr** die Fahrbahn queren, bitte beschränken Sie diesen Verkehr auf das Notwendigste.

Die Müllabfuhr am Freitag kann wie gewohnt erfolgen.

Freitag nachmittags wird ein schwarzglänzendes Haftmittel auf die Fahrbahn aufgetragen, das starke Verschmutzungen an Fahrzeugen verursachen kann.

Bitte befahren Sie jetzt nicht die Heider Straße. Wenn sich das nicht vermeiden lässt, fahren Sie bitte sehr langsam auf der angespritzten Fläche.

Am Samstag ist die Fahrbahn wieder langsam befahrbar.

In der zweiten Woche werden nacheinander zwei Schichten Asphalt wieder eingebaut und anschließend die einmündenden Straßen und Zufahrten angeschlossen.

Nach der Abkühlzeit kann die neue Fahrbahn für Sie als Anlieger wieder befahren werden.

In der dritten Woche werden noch Restarbeiten wie der höhengerechte Einbau der Schachtabdeckungen, Angleichung der Straßenabläufe und die Herstellung von Nähten und Anschlussfugen durchgeführt.

Während der Bauarbeiten werden zwei Informations- und Verkehrshelfer anwesend sein, die Ihnen Hinweise geben und Fragen beantworten können.

Gemeinde Tellingstedt



Bekanntmachung der Gemeinde Tellingstedt:

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet „zwischen den Straßen Grashofweg und Westerborstelstraße, Grundstück Grashofweg 15 sowie parallel angrenzenden südlichen Teilbereich“ nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der von der Gemeindevertretung in der Sitzung vom 10.09.2015 gebilligte und zur Auslegung bestimmte geänderte Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet „zwischen den Straßen Grashofweg und Westerborstelstraße, Grundstück Grashofweg 15 sowie parallel angrenzenden südlichen Teilbereich“ sowie die Begründung liegen

vom 27.10.2015 bis 27.11.2015

im Hause der Amtsverwaltung des Amtes KLG Eider, Dienststelle Tellingstedt, in Tellingstedt, Teichstraße 1, Zimmer 8, während der Dienstzeiten (Montag, Dienstag und Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und von 13:30 Uhr - 17:00 Uhr) sowie nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefon-Nummer 04836 990-19 öffentlich aus.

Es liegen folgende Unterlagen zur Einsichtnahme vor:
Landschaftsplan der Gemeinde Tellingstedt

Die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde Tellingstedt ist ein Bebauungsplan der Innenentwicklung. Gemäß § 13a Abs. 2 Satz 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird im beschleunigten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen. Durch diese Regelung wird die Inanspruchnahmen von „unbebauten“ Außenbereichsflächen entgegengewirkt und somit geschont, wodurch ein positives Ergebnis für die Umwelt erzielt wird.

Im Rahmen dieses Verfahrens wurden dennoch die Belange des Naturschutzes geprüft und eine artenschutzrechtliche Betrachtung durchgeführt. Im Ergebnis werden weder Belange des Naturschutzes berührt noch artenschutzrechtlich Verbote durchgeführt.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung. Einwendungen, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, hätten aber fristgerecht gel-

tend gemacht werden können, machen einen Normkontrollantrag nach § 47 VwGO unzulässig.

Tellingstedt, den 22.09.2015

Amt Kirchspielslandgemeinden Eider
Der Amtsvorsteher
Im Auftrag
gez. Hans Maaßen

Veröffentlicht im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 19.10.2015

Bekanntmachung der Gemeinde Tellingstedt:

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet „zwischen Hauptstraße, Norderstraße und Husumer Straße“ nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der von der Gemeindevertretung in der Sitzung vom 10.09.2015 gebilligte und zur Auslegung bestimmte geänderte Entwurf der 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet „zwischen Hauptstraße, Norderstraße und Husumer Straße“ sowie die Begründung liegen

vom 27.10.2015 bis 27.11.2015

im Hause der Amtsverwaltung des Amtes KLG Eider, Dienststelle Tellingstedt, in Tellingstedt, Teichstraße 1, Zimmer 8, während der Dienstzeiten (Montag, Dienstag und Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und von 13:30 Uhr - 17:00 Uhr) sowie nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefon-Nummer 04836 990-19 öffentlich aus.

Es liegen folgende Unterlagen zur Einsichtnahme vor:
Landschaftsplan der Gemeinde Tellingstedt

Die 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde Tellingstedt ist ein Bebauungsplan der Innenentwicklung. Gemäß § 13a Abs. 2 Satz 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird im beschleunigten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen. Durch diese Regelung wird die Inanspruchnahmen von „unbebauten“ Außenbereichsflächen entgegengewirkt und somit geschont, wodurch ein positives Ergebnis für die Umwelt erzielt wird.

Im Rahmen dieses Verfahrens wurden dennoch die Belange des Naturschutzes geprüft und eine artenschutzrechtliche Betrachtung durchgeführt. Im Ergebnis werden weder Belange des Naturschutzes berührt noch artenschutzrechtlich Verbote durchgeführt.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung.

Einwendungen, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, hätten aber fristgerecht geltend gemacht werden können, machen einen Normkontrollantrag nach § 47 VwGO unzulässig.

Tellingstedt, den 22.09.2015

Amt Kirchspielslandgemeinden Eider
Der Amtsvorsteher
Im Auftrag
gez. Hans Maaßen

Veröffentlicht im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 19.10.2015

Gemeinde Welmbüttel

<http://welmbuettel.blogspot.com>

Einladung

Zu der **am Dienstag, 27. Oktober 2015, um 19:30 Uhr**, im „Dree-Dörper-Huus“, Bundesstr. 11 in Welmbüttel, stattfindenden öffentlichen, gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen Welmbüttel, Gaushorn und Schrum lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung über den Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Beschaffung eines MLF (mittleres Löschfahrzeug)
3. Beratung über die gemeinsame Weihnachtsfeier
4. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Karin Wrage
Bürgermeisterin

Örtliche Bekanntmachung der Gemeinde Welmbüttel

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7 der Gemeinde Welmbüttel

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Welmbüttel hat in ihrer Sitzung am 17.09.2015 beschlossen, für das Gebiet „ehemaliges Bundeswehrgelände/ehemaliges Munitionslager - nördlich Norderwohld, zwischen den Gemeinden Gaushorn und Westerbörstel“ den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 6 aufzustellen. Planungsziel ist die „Legalisierung der vorhandenen Gebäudesubstanz zur Nutzung als Batteriemassenspeicher“.

Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

Tellingstedt, 21.09.2015

Amt Kirchspielslandgemeinden Eider
Der Amtsvorsteher
Im Auftrag
Hans Maaßen

Veröffentlicht Im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 19.10.2015

Nichtamtlicher Teil

Amt Eider



Volkshochschule
Tellingstedt-Hennstedt e. V.



Auszug aus dem neuen Programm 2015:



GESELLSCHAFT UND LEBEN

- 1021 Gesprächskreis** **2,- €**
„Wie Schnack Platt“ **14:00 - 16:00 Uhr**
Montag, 26. Oktober 2015
mit Klaus-Willi Hinrichs, Lüdersbüttel/Töpferzimmer
„Zur Traube“ in Tellingstedt
Für Mitglieder der VHS ist der Eintritt frei.
- 1072 Halbtagsseminar: Farbberatung** **20,- €***
Samstag, 14. November 2015 **09:00 - 13:00 Uhr**
mit Farb- und Stilberaterin **1 Termin**
Petra Wilms/Seminarraum VHS Tellingstedt
Als ausgebildete Farb- und Stilberaterin helfe ich Ihnen, ein sicheres Gespür für Ihren Typ zu entwickeln.

Jeder Mensch hat einen natürlichen, unveränderbaren Hautunterton.

Ein harmonisches und positives Erscheinungsbild vermitteln nur die Farben, die dem Typ entsprechen. Durch vergleichende Farbanalysen wird Ihr Hautunterton festgestellt. Sie wissen nach dem Seminar, ob Sie ein Frühlings-, Sommer-, Herbst- oder Wintertyp sind, und welche Farben Ihnen am besten zu Gesicht stehen. Anhand von Farbtüchern werden die Grundfarben, die Ihrem Hauttyp entsprechen, ausgewählt und in Beziehung zu anderen Farbnuancen abgestimmt. Sie werden staunen, wie viele Farbtöne miteinander kombinierbar sind. Eine Farbkarte wird Ihnen helfen, zukünftig treffsicher einzukaufen und Fehlkäufe zu vermeiden.

* Gebühr zzgl. Materialkosten.

- 1141 Erwerb des MOTORSÄGE-SACHKUNDENACHWEISES** **68,- €**
09:00 - 17:00 Uhr
Sonnabend, 24. Oktober 2015/ **1 Termin**
Schule Tellingstedt
mit Kreisförster Udo Englert und Forstwirt Jörg Sendzek
Der Umgang mit der Motorsäge ist nicht ohne Risiko. So muss auch das Gefahrenpotential von Bäumen bei der Brennholzzelbstwerbung im Wald richtig eingeschätzt werden. Seit 2005 müssen Selbstwerber den Motorsäge-Sachkundenachweis besitzen, damit die Brennholzzelbstwerbung in zertifizierten Kreisforsten erfolgen kann.
Kursinhalte: - Unfallverhütungsvorschriften, Schutzkleidung und -ausrüstung,
- Wartung von Motorsäge und -kette,
- Vermittlung notwendiger Fachkenntnisse,
- Einschätzung des Gefahrenpotentials beim Fällen von Bäumen



KULTUR

- 2512 Aquarellmalerei am Dienstagabend** gestaffelte Gebühr
19:00 - 21:00 Uhr
Dienstag, 03. November 2015 **6 Termine**
mit Jürgen Fanta/Tellingstedt Seminarraum VHS (je nach Teilnehmerzahl)
Ein Aquarellkurs für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger. Geeignet auch für Anfänger.
Auffrischen der Grundkenntnisse, Farbenlehre, Motive, Zeichnen, Perspektive, Kontraste, realistische Darstellung landschaftlicher- und heimatlicher Motive, Blumen und Stillleben.
Material: Aquarellfarben, Aquarellpinsel Größe ca. 3, 6, 12 (oder größer)
Aquarellblock ca. DIN A4 (oder größer)
240/300 g, Bleistift, 4B,
kleines Naturschwämmchen
Kursgebühr ab 8 TN => 39,- €, ab 6 TN => 49,- €, ab 4 TN => 64,- €



GESUNDHEIT UND FITNESS

- 3271 Feldenkrais® - Entdecke Deine Beweglichkeit -** **18,- €**
10:00 - 13:00 Uhr
Samstag, 24. Oktober 2015 **1 Termin**
mit Angela Eckhoff/Seminarraum der VHS in Tellingstedt
Wie wäre es, sich müheloser mit weniger Kraftaufwand und mehr Leichtigkeit bewegen zu können? Die von Moshé Feldenkrais entwickelte sanfte Lernmethode hilft, gewohnte Bewegungsmuster wahrzunehmen und neue Bewegungsmöglichkeiten zu entdecken. Die anfangs sehr kleinen Bewegungen finden überwiegend im Liegen statt. Sie sind leicht zu erlernen für Menschen jeden Alters - mit und ohne Feldenkrais®-Erfahrung - geeignet und können Verspannungen im ganzen Körper lösen.
Material: Neugier, warme und bequeme Kleidung, dicke Socken und eine Decke.
- 3151 Die Acht Brokate in der Natur/** gestaffelte Gebühr

Qi Gong in 10 Minuten 10:00 - 13:00 Uhr
 Samstag, 07. November 2015 und 14:00 - 17:00 Uhr
 Mit Andrea Baasch-Hellmann/*Seminarraum VHS in Tellingstedt*
Die Acht Brokate sind eine Bewegungsform. Sie werden auch die Acht Schätze genannt. Die Acht Brokate gehören zu den fünf Säulen der TCM (Traditionellen Chinesischen Medizin) und zählen zum Qi Gong, ähnlich dem Tai Chi. Die Übungen werden im Stehen gemacht (sind aber auch im Sitzen möglich). Die Bewegungsform dient dazu den Fluß unserer Lebensenergie im Körper anzuregen, zu verbessern, zu harmonisieren, die Atmung zu vertiefen. Mit jeder Übung werden bestimmte Meridiane bzw. Organkreisläufe gestärkt.
 Bitte mitbringen: Kleidung nach dem Zwiebelprinzip, rutschfeste flache Schuhe/Socken, Isomatte, Schreibmaterial. Die TN erhalten eine Kopie (also 1 Blatt).
 Kursgebühr: **ab 8 TN => 29,- €, ab 6 TN => 39,- €, ab 4 TN => 49,- €**

**3411 Einführung in die Reflexzonen- 39,- €
 therapie am Fuß (RZF)** 18:00 - 19:30 Uhr
 Montag, 02. November 2015 4 Termine
 mit Stefan Rahn und Team (*RZF in Anlehnung an Hanne Marquardt*)
Physikalische Therapie, Grashofweg 15 - begrenzte Teilnehmerzahl -
 Inhalt: Anatomie des Fußes, Befunderhebung, Durchführung und Auffindung der einzelnen Zonen, Reaktionen, spezielle Aspekte der RZF, Indikation/Kontraindikation, Auffinden von Reflexpunkten und Erlernen von Wirkungsweisen und Zusammenhängen.



BERUF UND KARRIERE

5111 EINFÜHRUNG IN DIE ARBEIT gestaffelte Gebühr
MIT DEM PC nur für Frauen 17:00 - 19:00 Uhr
 Donnerstag, 05. November 2015 6 Termine
 Georg Claußen, IT-Administrator/*EDV-Raum Schule Tellingstedt*
 Vermittlung der notwendigen Kenntnisse für die Bedienung eines PC und des Betriebssystems.
 Auszug aus dem Stoffplan:
 - der PC und seine Bestandteile
 - Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten
 - Umgang und Bedienung eines PC
 - Aufgabe und Funktion des Betriebssystems
 - Windows Explorer, Systemsteuerung
 - Installieren u. Konfigurieren von WINDOWS
 - Arbeiten mit Anwendungen und Drucken
 - Datensicherung und Datenschutz
Voraussetzung: - keine - Kursgebühr ab 8 TN => 59,- €, ab 6 TN => 69,- €, ab 4 TN => 89,- €

**5601 Grundlagen der Beschallungs- 19,- €
 Praxis** 19:00 - 21:00 Uhr
 Freitag, 23. Oktober 2015 1 Termin
Seminarraum VHS Tellingstedt
 Mit Ralf Sasse, Musiker mit jahrelanger Band-Erfahrung; ... wendet sich an Redner mit Mikrofon, DJs und Hobbymusiker mit Gesangs- und Instrumentenverstärkung.
 Folgende Themenblöcke werden erklärt:
 Her-gehört das menschliche Gehör und dessen Eigenheiten
 Raumakustik Lautsprecher und Schallreflexionen
 Mischpulttechnik „so viele Knöpfe!“, alles kein Problem.
 Verstärker und Equalizer



GRUNDBILDUNG

0134 Dienstag, 20. Oktober 2015
 Markttreff „Inne Meern“, Hennstedt, 19:00 Uhr
**Vortrag von Marko Frech: „Auf dem Jacobsweg“
 Ein Weg - viele Geschichten.** Im Jahr 2012 hat Marko Frech seinen Beruf im Banken- und Versicherungswesen beendet und seinen Nadelstreifenanzug gegen Rucksack und Wanderschuhe getauscht. Das Ziel war Santiago de Compostela, der Jakobsweg sollte in Hennstedt für ihn beginnen. 6 Wochen lang unterwegs

über 1.200 km zu Fuß hat er zurückgelegt und mehr als nur Eindrücke mitgebracht. Der Jakobspilgerer berichtet mit Bildern und Filmen über den langen Weg nach Spanien, über die Menschen, über die Ziele und die Motivation. Das Leben - einfach anders.

Eintritt 6,- € Mitglieder 5,- € inkl. Begrüßungscoktail

Lesespaß **Dienstag, 10. Nov. 2015**
 Gasthof Zur Traube/Tellingstedt 19:00 Uhr

„Die schönsten Neuerscheinungen des Jahres“

vorgestellt von Gabriele Scheller und Hedda Jensen von der Buchhandlung Scheller & Boyens aus Heide.
 Holen sie sich Anregungen für das bevorstehende Weihnachtsfest.
Keine Verkaufsveranstaltung! Eintritt frei.

Sonntag, 15. November 2015
 Multifunktionshalle Tellingstedt, 19:00 Uhr

PLATTDEUTSCHER THEATERABEND mit der Delver Speeldeel

„Jümmer diskret ...“

Schwank in 3 Akten von Lewis Eastermann, Deutsch von Charles Lewinsky und Siegfried Ostermeier, Niederdeutsch von Gerd Meier.
Eintritt 6,- €

Mit der VHS Lunden nach Breslau und Krakau



Termin: 17.05.2016 - 23.05.2016

1. Tag - Di., 17.05.2015 - Anreise, Abendessen

2. Tag - Mi., 18.05.2015 - Stadtbesichtigung

Breslau

Stadtführung in Wroclaw 4 Stunden.

Der Dom und die Jahrhunderthalle werden mit Führung besichtigt. Am Nachmittag eine Schifffahrt auf der Oder (ca. 1 Stunde). Abendessen im Hotel.

3. Tag - Do., 19.05.2015 - Abreise Breslau nach Krakau (290 km)

Fahrt über Opale mit Stadtrundgang, Tschenstochau (Paulinen Kloster) mit einer Führung nach Krakau. Einchecken im Hotel. Abendessen in einem typischen Restaurant in Krakau.

4. Tag - Fr., 20.05.2015 - Stadtführung Krakau

Stadtführung in Krakau: Der Wawel mit königlichen Gemächern und Dom, Marienkirche mit Veit Stoß-Altar, Collegium Maius, Marktplatz und die Tuchhallen.

Am Nachmittag Salzbergwerk Wieliczka mit Führung. Abendessen draußen mit Folkloreprogramm.

5. Tag - Sa., 21.05.2015 - Zakopane Rundfahrt

und Flossfahrt auf dem Dunajec, Abendessen beim Gregor zu Hause mit Goralenmusik.

6. Tag - So., 22.05.2015 Abreise Krakau nach Hirschberg (366 km)

Rundfahrt im Riesengebirge mit Besuch der Kirche Wang, Eintritt in den Nationalpark und Haus Wiesenstein in Agnetendorf, in dem Gerhard Hauptmann bis zu seinem Tode im Jahre 1946 lebte. Abendessen im Hotel.

7. Tag - Mo., 23.05.2015 - Heimreise

Unsere Leistungen:

- Busrundfahrt ab/bis Lunden
- 2 Übernachtungen/Halbpension in Breslau, Hotel Haston****
- 3 Übernachtung/Frühstück in Krakau, Hotel Wyspianski
- 3 Abendessen in regionalen Restaurants, 2 x mit Musik
- 1 Übernachtung/Halbpension in Hirschberg
- durchgehender örtlicher Reiseleiter „Gregor“ ab Breslau
- 4 Stunden Stadtführung in Breslau

- Eintritt und Führung im Dom und Jahrhunderthalle
- Schiffahrt auf der Oder (1 Stunde)
- Eintritt und Führung Tschenstochau
- Eintritt und Führung Wawel, königliche Gemächer und Dorn
- Eintritt Marienkirche mit Veit-Stoß-Altar
- Führung und Eintritt Salzbergwerk Wieliczka
- Ausflug nach Zakopane mit Floßfahrt
- Rundfahrt im Riesengebirge
- Eintritt Kirche Wang, Nationalpark und Haus Wiesenstein

Preis pro Person im DZ 699,- €
 Einzelzimmerzuschlag: 184,- €

Änderungen vorbehalten!

Auskünfte erteilt:

Hannchen Knäblein, 04882 5053, 0172 1689 524

Kirchenseite

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Hennstedt
 Gottesdienste und Veranstaltungen**

Oktober

- So., 25.10.**
18:30 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Cahn-bley
- Mi., 28.10.**
14.30 Uhr Treffen der Frauenhilfe im Gemeindehaus
- So., 01.11.**
10:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsgedenken, Pastor Lorenzen

Bitte beachten:

In der Zeit vom 26. - 30.10.2015 ist das Kirchenbüro in Hennstedt geschlossen.

Gemeinde Barkenholm



www.barkenholm.de

**FRAUEN FRAUEN FRAUEN FRAUEN FRAUEN
 Barkenholmer Frauenstammtisch**

Der 1. Donnerstag im Monat
 20:00 Uhr, Gasthof „Jägerstuben“
03. November 2015

Wie immer lade ich alle Barkenholmerinnen herzlich ein.
 Gäste sind immer willkommen.

FRAUEN FRAUEN FRAUEN FRAUEN FRAUEN

Gemeinde Bergewörden



**Tolle Angebote
 für die Herbstferien**

Wir haben für die Herbstferien tolle Angebote für die ganze Familie und für Naturfreunde.
 Bitte schaut unter der Rubrik Delve nach.

Gemeinde Delve



www.delve.de



**Die Natur-AG
 bietet an**



Wir bauen Fledermauskästen

Am **Samstag, dem 24. Oktober 2015** bieten wir unter fachlicher Anleitung von Karl-Friedrich Thiessen aus Burg den Bau von artgerechten Fledermauskästen für jedermann (ab Vorschulalter, Kinder bitte in Begleitung) an. Herr Thiessen wird nebenbei noch viele andere interessante Informationen über Fledermäuse und ihr Verhalten zu erzählen haben. Es werden vorgefertigte Bausätze aus speziellem Lärchenholz zusammengefügt, die Kostenbeteiligung für die Teilnehmer pro Bausatz (im Wert von 12,- Euro) beträgt **5,- Euro**. Die übrigen 7,- Euro übernimmt der Verein.

Beginn der Veranstaltung ist am Samstag, 24.10.2015 um 14:00 Uhr im Werkraum der Delver Schule.

Eine **Anmeldung ist unbedingt erforderlich** - da wir wissen müssen, wie viele Bausätze wir bestellen müssen - **bis zum 21.10. (Mittwoch) bei Sönke Marx unter 04803 6017942.**

Wattwandern mit Dirk Reimers in Büsum Deichhausen

Am Montag, dem **26. Oktober 2015** haben wir die Möglichkeit, uns einer geführten Wattwanderung anzuschließen. Es können große und kleine Leute teilnehmen.

Wir treffen uns um **13 30 Uhr vor der Delver Schule.**

Pro Teilnehmer kostet es **5,- Euro** (regulär 12,- Euro, die Differenz zahlt der Verein).

Bitte meldet Euch bei Uwe Paulsen (04836 1871) an, damit wir wissen, auf wen wir beim Start an der Schule warten sollten.

Für alle unsere Arbeitsgemeinschaften wünschen wir uns mehr aktive Mitglieder und viele Teilnehmer an unseren Veranstaltungen. Für Anregungen und Vorschläge sind wir immer dankbar.

Familienausflug ins Elbe-Ice-Stadion

Liebe Eltern, liebe Kids, liebe Teens!

In den Herbstferien möchten wir wieder mit Euch in die Eislauhalle nach Brokdorf fahren. Der Verein spendiert den Eintritt für alle Kinder.



Wir starten am **Donnerstag, dem 29. Oktober 2015 um 13:00 Uhr vor der Schule in Delve.**

Bitte meldet Euch bis zum 27.10. bei Heidi Scharfschwerdt (04803 601680) oder Kerstin Sommer (04836 861137) an, da wir uns in der Eishalle anmelden werden, um die Gruppenermäßigung von 20 % ab 20 Personen in Anspruch nehmen zu können. Bitte versucht, Fahrgemeinschaften zu bilden und vielleicht hat die eine oder andere Familie noch einen Platz frei, falls ein Kind (ab 10 Jahren) ohne Begleitung mitfahren möchte. Denkt daran, für alle Schlittschuhläufer Handschuhe einzupacken und für die jüngeren ist ein (Fahrrad-)Helm empfehlenswert.

Wir freuen uns auf einen vergnüglichen Nachmittag, **die Kinder- und Jugend-AG von „Wi für Uns“**

Laternelaufen



In Delve sollen auch in diesem Jahr wieder die Laternen leuchten!!

Am Freitag, **30. Oktober um 19:00 Uhr** treffen wir uns am Feuerwehrgerätehaus. Anschließend gibt es Grillwurst und Heiß- und -Kaltgetränke.

Die Freiwillige Feuerwehr Delve-Schwienhusen



Gemeinde Dörpling

Mit 50+ unterwegs

Informationen über die letzten Fahrten 2015

Am 20. Oktober 2015

Abfahrt: Dörplinger Krog um 11:00 Uhr

Rückkehr: gegen 18:00 Uhr

fahren wir zum Herbstmarkt Molfsee.

Hier kann jeder unternehmen was er möchte.

Busfahrt und Eintritt: 22,00 EUR

Am 26./27. November 2015 fahren wir zum Weihnachtsmarkt Rostock und zum **Erlebnishof Rövershagen** (Prospekte sind vorhanden)

Wir wohnen im **Steigenberger Hotel** in Rostock, sodass jeder die Möglichkeit hat, den Weihnachtsmarkt zu Fuß zu erreichen, zum Bummeln und zum Shoppen.

Fahrt, Frühstück am Bus und Übernachtung mit Frühstück pro Person 99,00 EUR

Unsere Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt wird **am 11. Dezember 2015** sein.

Wir besuchen in diesem Jahr den **Gutshof Pronsdorf/Krs. Segeberg**

Wir haben die Möglichkeit einen Stopp bei Möbel Kraft einzulegen, da wir dort vorbei fahren.

Abfahrt: 09:00 Uhr

Busfahrt und Eintritt: 24,00 EUR

Veranstalter: Fa. Grunert, Husum

**Harvstwind nu över de Stoppel weiht,
vörbi de schöne Sommertied,
de Wind hett nu na Norden dreiht,
de Winter is nich mehr wied.**

Info und Anmeldung bei Elke Kock, Tel. 04803 523

Wir haben viele Fahrten unternommen.

Ich hatte große Freude mit meinen Fahrgästen und ein herzliches Danke an Euch. Mal sehen, was im nächsten Jahr möglich ist.

Mit lieben Grüßen

Eure Elke Kock

Gemeinde Hemme



Kameradschaftsabend er Freiwilligen Feuerwehr

(kri) Hemme. Eingeladen hatte die Freiwillige Feuerwehr Hemme zum ins Feuerwehrhaus. Unter dem Motto Beach Party unter Palmen sollte das Fest starten. Mit einem gemeinsamen Spanferkelessen begann der Abend. Viel Mühe hatte sich der Festausschuss gemacht, allein fünf Kubikmeter Sand hatten sie ins Gerätehaus gebracht und auch Palmen und Strandkörbe waren dort aufgestellt. Bei Musik von der Scheibe wurde auch sofort fix getanzt. Eine reichhaltige Tombola mit vielen Fleischpreisen trug zur Stimmung bei. Für ein Ratespiel war ein Gewinn von 100,- Euro angesagt, wer erraten konnte, in welcher Zeit sich ein Feuerwehrmann, der aus dem Bett kommt, dienstfertig angezogen hat? Drei Wehrmänner, einer neu eingetreten, einer ein Jahr im Dienst und einer zehn Jahre im Dienst. Glückliche Gewinnerin war Tanja Junge, Kameradin aus der Nachbarwehr, sie hatte auf den Punkt genau die Zeit von 1:21 Minuten voraus gesagt.

Bei guter Musik von Jokey Steffan wurde bis in den Morgen gefeiert.



Gemeinde Hennstedt



www.hennstedt-Dithmarschen.de

Beitrag zur Titelseite



Grund- und Gemeinschaftsschule Hennstedt

NEWS & INFOS

Eine neue Schule ist wie ein neues Leben!

Am Montag, dem 28. September, zog die Grundschulgemeinde unter Leitung ihres Rektors Herrn Sander mit Geleit von Pastor Lorenzen, Amtsvorsteher Herr Lindemann und der Schulbeauftragten im Amt, Frau Tautorat, nach einer kleinen Zeremonie mit vielen bunten Blumen in das schöne, neue Grundschulgebäude ein. Danach halfen alle Kinder tatkräftig dabei, die vielen Kisten und Kästen aus dem alten in das neue Gebäude zu transportieren, sodass ab Dienstag der Unterricht nach Plan begann. Nach wenigen Tagen in unserem neuen Grundschultrakt dürfen wir sagen, dies ist ein neues Schulleben! Genauso wie bei jedem Umzug in eine lang ersehnte neue Wohnstätte entdecken und erleben Schulkinder und Lehrkräfte ihren Schulalltag seitdem neu. Neu ist nicht immer besser, sagen die Zweifler. Doch neu bedeutet in diesem Fall: hell und freundlich, sauber und klar, ruhig und lebendig, geräumig und vielfältig. Nicht allein die Schülerinnen und Schüler probieren ernsthaft und begeistert aus, welche Lernmöglichkeiten sich in dem Raum- und Möbelangebot bieten. Die Lehrerinnen und Lehrer planen und gestalten ebenso neu motiviert die Lernlandschaft in den Klassen- und Gruppenräumen. Schule 2015 hat den Auftrag: Nehmt alle Kinder mit. Gelingende Inklusion benötigt Raum, Material und Personal. Eine neue Basis ist geschaffen, wir arbeiten weiter an der Entwicklung. So wird sich das Kollegium am 4. November im Rahmen eines Schulentwicklungstages mit „Lern-Raumgestaltung“ befassen. Dies schließt das Team der Sekundarstufe ein, das sich mit der Einrichtung ihrer Gebäudeteile

beschäftigen wird. Denn diese sollen zum Teil demnächst saniert werden. Ein kleiner, aber feiner Vorgeschmack, dass auch unsere „Großen“ sich auf Neues und Offenes freuen dürfen, ist das neue Foyer, die Eingangshalle zur Schulstraße hin. Der Haupteingang verbindet sowohl den Verwaltungstrakt wie auch die Sekundarstufenbereiche mit dem Grundschulteil. Außerdem findet man hier auch das neue Lehrerzimmer. Im Foyer treffen nun alle Sekundarstufen- und sämtliche Fahrlehrerinnen und -schüler ein. Die Grundschulkinder benutzen ihren eigenen Eingang an der Südseite. Die gesamte Eiderlandschule, also alle Kinder und Jugendlichen von Klasse 1 bis 10 laden ihre Familien und Erziehungsberechtigten, sowie alle Interessierte zum Schulfest am 15. Oktober 2015 ein, das im Anschluss an die offizielle, feierliche Einweihung des Neubaus stattfindet. Von 14:30 bis 18:00 Uhr begrüßen wir alle Gäste in und um die Eiderlandschule mit einem bunten Angebot an Aktivitäten und Darbietungen. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt sein. Alle Gäste erhalten die Gelegenheit, sich einem ersten Eindruck von unserem Neubau zu verschaffen, welcher dann zwar „noch nach Farbe riecht“, aber sicherlich im Laufe des Schuljahres weiter eingerichtet und belebt werden wird.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Menschen, die an Planung, Durchführung und Ermöglichung dieses Grundschulneubaus beteiligt waren und sind, sowie bei denjenigen, die sich weiterhin täglich um Pflege und Erhalt der Schule kümmern!

Anouk Corinth-Koltermann



Unser Dorf soll leuchten

Das diesjährige Lichterfest findet am 06.11.2015 statt. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Busparkplatz der Eiderlandschule. Nach dem Umzug durch unser Dorf gibt es wieder Grillwurst und Getränke.

Wir freuen uns auf einen „leuchtenden“ Abend.



Es grüßen

Dorfleben Hennstedt e.V.

SSV Hennstedt

Mit freundlicher Unterstützung der Eiderlandschule.

Eltern haften für ihre Kinder.

Jahrestermine 2015 (Oktober - Dezember) der Gemeinde Hennstedt

Auch unter: www.hennstedt-dithmarschen.de
Startseite: Termine und Infos im Überblick

Juli 2015

Sonntag 05.07. Konzert
Kirchengemeinde Hennstedt

Oktober 2015

Samstag 24.10. Anglerball
19:30 Uhr Dithmarscher Hof, Kleve
ASV Hennstedt
Samstag 31.10. Schlittschuhlaufen in der Eishalle in
10:00 Uhr Brokdorf
Verein Dorfleben

November 2015

Mittwoch 04.11. Leben in Sibirien
19:00 Uhr Gutshof Apeldör
Landfrauenverein Hennstedt und
Umgebung
Freitag 06.11. Lichterfest (Laternelaufen)
Verein Dorfleben/SSV Hennstedt/Ei-
derlandschule
Samstag 07.11. Sportlerball
19:30 Uhr Dithmarscher Hof, Kleve
SSV Hennstedt
Mittwoch 11.11. Bunter-Klön-Nachmittag
14:00 Uhr Kaffee, Kuchen
Gaststätte „Bürger Frech“ in Henn-
stedt
Sozialverband, Ortsverband Henn-
stedt
Freitag 13.11. Herbstversammlung
19:30 Uhr Feuerwehrgerätehaus
Freiwillige Feuerwehr Hennstedt
Samstag 14.11. Seniorenkaffee
14:30 Uhr Sportlerheim
SSV Hennstedt
Sonntag 15.11. Volkstrauertag/Gottesdienst mit
10:00 Uhr Kranzniederlegung
Donnerstag 26.11. Einschließen und Genießen
19:00 Uhr Scheller Boyens Buchhandlung, Hei-
de
Landfrauenverein Hennstedt und
Umgebung

Dezember 2015

Mittwoch 02.12. Adventsfeier für Seniorinnen und
14:00 Uhr Senioren
Kirchengemeinde Hennstedt
Freitag 04.12. Weihnachtsfeier Sozialverband
14:30 Uhr Sozialverband, Ortsverband Henn-
stedt
Samstag 05.12. Weihnachtsmarkt
Feuerwehrgerätehaus
Verein Dorfleben
Sonntag 06.12. 2. Advent BASAR und Caf6 Nikolaus
Kirchengemeinde Hennstedt
Mittwoch 09.12. Weihnachtsfeier
19:00 Uhr Gastwirtschaft „Zum Eichenhain“, Sü-
derheistedt
Landfrauenverein Hennstedt und
Umgebung
Sonntag 13.12. 3. Advent - Adventskonzert der
19:00 Uhr Chöre und Gruppen
Kirchengemeinde Hennstedt/Chorge-
meinschaft Hennstedt
Dienstag 15.12. Weihnachtsfeier
15:00 Uhr Gutshof Apeldör
Chorgemeinschaft Hennstedt

Weitere Termine sind noch nicht bekannt und werden später bekannt gegeben.

D-Jungs der SSV Hennstedt jetzt auch in gelb-blau

Tagsüber ist Hans Runge in Heide voll im Einsatz für seine Firma Harder Glasbau GmbH. Nach Feierabend widmet er sich seinem Hobby - und trainiert sehr erfolgreich die D-Junioren der SSV Hennstedt.

Nachdem die Mannschaft in der Saison 2014/2015 Meister der Kreisklasse B wurde, überraschte Hans Runge seine Jungs jetzt mit einem kompletten Trikotsatz - gestiftet von seiner Firma.

Natürlich in den Vereinsfarben blau-gelb. In den schönen neuen Trikots war ein erfolgreicher Start in die Saison 2015/2016 vorprogrammiert.

Mannschaft und Vorstand bedankten sich beim Sponsor mit einem Präsentkorb und einem dreifachen hipp-hipp-hurra.



Hans Runge im Kreise seiner erfolgreichen Fußball-Jungs



Nah bei den Menschen
Mitgliederbetreuung und -werbung:

Sozialverband Deutschland Ortsverband Hennstedt

Einladung

Der Sozialverband Deutschland, Ortsverband Hennstedt lädt herzlich ein zum „Bunten Klön-Nachmittag“
am Mittwoch, dem 11. November 2015, um 14:00 Uhr,
in die Gaststätte „Bürger Frech“
in Hennstedt.

Für die Veranstaltung erheben wir einen Kostenbeitrag in Höhe von 5,00 Euro pro Person.

Es gibt eine Kaffeetafel und dann soll der Nachmittag frei gestaltet werden. Man kann sich unterhalten, Karten oder andere Spiele spielen oder seine Handarbeit mitbringen.

Anmeldeschluss ist der 09. November 2015.

Anmelden bitte unter **Tel.: 1645**
oder per E-Mail info@sovd-hennstedt.de

Der Vorstand
www.sovd-hennstedt.de

Spendenübergabe an die Jugendfeuerwehr Hennstedt

Die Landfrauen Ute Diener und Susanne Rettenberger überbrachten den jungen Feuerwehrkameraden einen Scheck über 300 €.

Dieses Geld ist aus dem Erlös des Landfrauencafés anlässlich der Eröffnung/Tag der offenen Tür des neuen Feuerwehrgerätehauses in Hennstedt.

Claus Daniel und Gabi Nickisch freuten sich mit den Jugendlichen.

Die Jugendwehr plant einen Ausflug in den Hansa Park Sierksdorf, zu dem alle Kameraden der Jugendwehr eingeladen sind. „Dafür, und für viele kleine andere Dinge, wird das Geld verwendet,“ sagt Jugendgruppenleiter Claus Daniel.

Er bedankte sich im Namen aller für die Spende und diesen Dank möchte ich an unsere fleißigen Helferinnen/Bäckerinnen weiter geben.

Susanne Rettenberger



v. l. Gabi Nikisch, Ute Diener, Claus Daniel, Marvin Krause und Fenja Daniel mit Scheck

Gemeinde Hollingstedt



www.hollingstedt.de



Tolle Angebote für die Herbstferien

Wir haben für die Herbstferien tolle Angebote für die ganze Familie und für Naturfreunde.
Bitte schaut unter der Rubrik Delve nach.

Klönsschnack

Die schöne Sommerzeit ist zu Ende, ins Land zog der goldene Herbst. Nun treffen wir uns wieder zum Klönsschnack im Gemeinschaftshaus **am 27. Oktober 2015 um 14:30 Uhr**. Herr Henning Peters wird mit uns nur bei gutem Wetter eine Planfahrt in unserer schönen Gemeinde durchführen. Ich würde mich freuen viele Gäste begrüßen zu können.

Ihre Helmi Rau
Bgm.

TSV Hollingstedt

Termine der Faustballer 2015/16

Männer

Spieltage Schleswig-Holstein-Liga

Beginn jeweils 10:00 Uhr

08.11.2015	Pinneberg, VfL Pinneberg Hennstedt, TSV Hollingstedt
15.11.2015	Bad Bramstedt, TSV Wiemersdorf
29.11.2015	Hennstedt, TSV Hollingstedt
13.12.2015	Uetersen, VfL Pinneberg
10.01.2016	Uetersen, TSV Uetersen
24.01.2016	Bad Bramstedt, TSV Wiemersdorf

Frauen

Spieltage Schleswig-Holstein-Liga

Beginn jeweils 10:00 Uhr

01.11.2015	Schülp, TSV Schülp
22.11.2015	Großenaspe, SV Großenaspe
10.01.2016	Großenaspe, SV Großenaspe
24.01.2016	FREI

Weitere Termine

02.10.2015	19:30 Uhr	Training (jeden Freitag)
19.12.2015	19:30 Uhr	Weihnachtsfeier Faustball

Lebendiger Adventskalender Hollingstedt

Auch in diesem Jahr soll es wieder einen lebendigen Adventskalender in unserer Gemeinde geben.

Große und kleine Leute sind eingeladen, in der Adventszeit inzuhalten und die Fenster und Türen zu betrachten, die sich in unserer Gemeinde öffnen.

Was versteht man unter „lebendiger Adventskalender“: Alles findet im Freien statt.

Beginn ist 18 Uhr bei den jeweiligen Gastgebern. Die Gastfamilien bereiten für ca. 15 min. Lieder, Gedichte, Geschichten u. ä. vor, um uns auf den Advent einzustimmen.

Vielleicht gibt es im Anschluss noch Plätzchen, Tee, Kakao oder Glühwein und Zeit für Begegnung und Klönschnack.

Wer gerne Gastgeber sein möchte, meldet sich bitte bei Anette Braun, 04836 8504.

Gemeinde Kleve



www.kleve-dithmarschen.de



Gemeinde Lehe



Flohmarkt der Leher Vereine

im Leher Grundschulgebäude

am Samstag den 17.10.2015 ab 11:00-17:00

Aufbau ab 9:30 Uhr



Kinderschminken

Ponyreiten

und vieles mehr.



Um Anmeldung wird bis zum 09.10.2015 gebeten:

Stephanie Bruhn 04882/605486

Caren Hofmann 0160/98125263

Standgebühr eine Kuchenspende.

Bei spontaner Teilnahme werden 5€ Standgebühr erhoben.

Die Einnahmen aus dem Kuchenverkauf sowie der Standgebühren kommen dem Kinderfest 2016 der Leher Vereine zugute.

Gemeinde Linden



www.linden-holstein.de

Erntedank in Linden

„Wasser ist Leben“

Letzte Woche fand in Linden das Erntedankfest statt. Alle Bürger waren herzlich eingeladen, auf der „offenen Terrasse“ im Lindenhof in Linden am Erntedankgottesdienst teilzunehmen. Viele waren der Einladung gefolgt. Pastor Lorenzen begann mit der Andacht und es wurde viel Interessantes über unser Wasser berichtet: Herkunft, Qualität, Naturprodukt usw. Auch wurde ein kleiner Wasservergleich gestartet:

3 Gäste mussten 4 verschiedene Wassersorten probieren und sollten nun das Lindener Wasser heraus schmecken.

Prompt konnte ein Gast das leckere Lindener Wasser heraus schmecken.

Außerdem wurde der Gottesdienst vom Frauenchor Linden und vom Männerchor Heide-Süderheistedt-Linden musikalisch umrahmt. Vielen Dank dafür!

Im Anschluss bekam jeder Einschüler 2015 von dem Bürgermeister Uwe Franck einen Apfelbaum überreicht.

Alle Einschüler freuten sich über das besondere Geschenk und fragten, wann sie denn den ersten, eigenen Apfel ernten könnten.

Bei der anschließenden großen Tombola freuten sich viel Gewinner über Preise aus der Region.

Dann gab es leckere Kohlrouladen und es konnte gemütlich geklönt werden.

Es war eine schöne Erntedankfeier.

Kulturausschuss Linden



Lindenwasser im Vergleich mit anderen stillen Wassern



Einschüler 2015: Delf Berndt, Klara Schmidt, Levke Petersen, Jale Klan, Rik Bachrodt, (Laura Hansen nicht anwesend)

Sparclub „Hol di ran“

Einladung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Sparclubs „Hol di ran“ der Raiffeisenbank eG Heide zu einer **Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 23. Oktober 2015, um 20:00 Uhr** in den Lindenhof ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls
3. Kassenbericht 2014
4. Kassenprüfbericht
5. Wahlen
6. Sparclubfest am Samstag, 28. November. 2015
7. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Kim Feisel

1. Vorsitzender

Auszahlung NUR am 28. November ab 18:00 Uhr!!!

Tanzen für Kids

HIP HOP & HIP JAZZDANCE

Hallo, wer hat Lust zu TANZEN ?

Wir tanzen Hip Hop, Jazzdance und Moderndance zu aktuellen Songs.

Im Tanzunterricht lernen die Tänzerinnen nach einem Aufwärmprogramm verschiedene Schritte und Schrittkombinationen, die zu einem Tanz zusammengestellt werden.

Es bringt allen riesigen Spaß!

Wenn auch DU Lust hast zu tanzen, komm doch einfach mal bei uns vorbei!
Wir freuen uns auf dich!

Trainingszeiten: donnerstags 17:00 - 18:00 Uhr ab 8 Jahre
18:00 - 19:00 Uhr ab 13 Jahre
Sporthalle/Jugendraum Linden

Birte Ahrens/Tanzlehrerin, 0151 11568737
Dörte Junge-Urbahns/Spartenleiterin, 04836 9328

Herzlichen Glückwunsch



Trotz langer Trainingspause reisten wir mit 2 Judoka zum Sommer-Cup des TSV Lindewitt nach Großenwiehe im Norden Schleswig Holsteins. Dort vertraten sie den TSV Linden mit ihren Leistungen und belegten vordere Plätze in ihren U 12 Gewichtsklassen.

1. Platz: Erik Paulsen
3. Platz: Leonie Feisel

Sie sind damit ein Vorbild für die Sportkameraden und würden sich freuen, wenn sich die Wettkampfriege um einige Kämpfer vergrößern würde. Judo ist nun mal eine Kampfsportart und da sollte man Herausforderungen annehmen.

Lebender Adventskalender

Liebe Lindener Bürger,
in diesem Jahr möchten wir in der Gemeinde Linden wieder den „Lebenden Adventskalender“ durchführen. Wir würden uns über Eure Teilnahme freuen, wenn Ihr bereit seid, einen besinnlichen Abend zu gestalten. Es darf gerne ein Getränk/nur Kekse gereicht werden.

Am 1. Dezember 2015 um 18:00 Uhr möchten wir mit Euch den Adventskalender eröffnen. Treffpunkt ist am Feuerwehrgerätehaus bei dem großen leuchtenden Weihnachtsbaum.

Dort möchten wir mit Euch die besinnliche Vorweihnachtszeit genießen und gemeinsam Weihnachtslieder singen.
Am 4. Adent, dem 20.12.2015, um 18:00 Uhr treffen wir uns alle zum Abschluss des Adventskalenders wieder bei dem großen leuchtenden Weihnachtsbaum am Feuerwehrgerätehaus.

Wir würden uns über zahlreiche Mitmacher freuen.

Bitte meldet Euch bei

Angela Löbkens
04836 1464

Dörte Junge-Urbahns
04836 9328

**Es grüßen Euch
der Kulturausschuss und
Ausschuss für Jugend,
Bildung und Sport**



Gemeinde Lunden



Filmabend beim DRK Lunden

Im DRK-Zentrum in Lunden findet am Freitag, 23. Oktober, um 18:00 Uhr ein Lichtbilder-Vortrag statt. Gezeigt wird ein Film vom Abriss einiger Häuser im vergangenen Jahr in Lunden sowie alte Bilder von der Wilhelmstraße.

Es gibt wieder einen kleinen Imbiss. Deshalb bitten die Veranstalter um vorherige Anmeldung.

Kontaktadressen:

Thorsten Heinen: Tel.: 04882 9879574

Margit Eggert: Tel.: 04882 605505

Jahreskonzert 2015

des Heider Männerchores von 1841 in Chorgemeinschaft HLS in der St. Jürgen-Kirche in Heide

Am Sonntag, dem 18. Okt. 2015 um 15:00 Uhr, veranstaltet der Heider Männerchor von 1841 in Chorgemeinschaft HLS (Heide, Lunden, Süderheistedt) das diesjährige Jahreskonzert in der St. Jürgen-Kirche in Heide, Marktplatz. Es ist wieder ein abwechslungsreiches Programm geplant.



Der Heider Männerchor hat vier befreundete Chöre eingeladen:

- die Chorgemeinschaft Hemmingstedt/Weddingstedt
- die Chorgemeinschaft Lunden/Kleve
- den Frauenchor Heide
- den Seniorenchor der St. Jürgen-Kirche

Die Chöre werden bekanntes und neues Liedgut vortragen, so dass, wie in jedem Jahr, für jeden Musikgeschmack etwas dabei ist.

Die Chöre freuen sich auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer.

**Gemeinde Lunden
Der Bürgermeister**

**Liebe Freunde und Badegäste des Schwimmbades Lunden,
die Top-Geschenkidee**

für das kommende **Weihnachtsfest (!?)** :

Ab sofort können die **Saisonkarten 2016** für das Schwimmbad in Lunden während der Öffnungszeiten im Bürgerbüro in der Außenstelle des Amtes Eider in Lunden erworben werden.

Die Gemeinden Hemme, Krempel, Lehe und Rehm-Flehde-Bargen gewähren einen Zuschuss für die Bürgerinnen und Bürger der jeweiligen Gemeinden.

Auf eine schöne Vorweihnachtszeit hoffend verbunden mit der Vorfreude auf eine tolle Badesaison im nächsten Jahr verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ihr Peter Ahrens



VHS Lunden

**Augen zu und tanzen:
Tanzspaß in der Gruppe**

Jeder erste Mittwoch im Monat, 19:00 - 20:30 Uhr

04.11.2015

02.12.2015

Es wird keine Gebühr erhoben, ein freiwilliger Beitrag ist willkommen.

Anmeldung bitte unter Telefon 04836 740

Ort: „die werkstatt“, Nordbahnhofstr. 10, Lunden.

Leitung: Elfi Riecke-Fuhlendorf

VHS-Lesekreis

Der Lesekreis beschäftigt sich am 02.11. mit dem Roman „Open City“ von Teju Cole. In diesem Werk geht es um einen jungen Mann, der in Nigeria aufgewachsen ist, jetzt in New York als angehender Arzt und Psychiater lebt. Während er auf seinen einsamen abendlichen Streifzügen durch New York zieht, erlebt er Gegenwart und Vergangenheit der Stadt, wird sich aber auch klar über seine gespaltene Lebensgeschichte. Wir treffen uns wie immer um 19 Uhr im Haus Slotty, Am Kliff 12.

**Gemeinden Pahlen, Dörpling,
Tielenhemme und Wallen**



Wir, die Handballmädel der

SG Pahlhude/Tellingstedt

suchen noch weitere Mitspielerinnen

Jahrgang 2005/2006

Wir trainieren donnerstags

von 15.45 Uhr bis 17.30 Uhr

in der Sporthalle Tellingstedt

Kommt einfach vorbei und trainiert mit.

Birthe Letanoczki Tel. 0177/6536093

Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen



O' ZAPFT IS

Nicht nur in München wurde am 19. September das Oktoberfest gefeiert, sondern auch das öffentliche Hüttenfest des Boßelvereins Rehm-Flehde-Bargen.

Nach der Begrüßung des ersten Vorsitzenden Christian Lembke, fand die Preisverleihung der Boßlerinnen und Boßler statt.

Vereinsmeister

nach Metern: Christian Lembke 191,5 Meter
 nach Punkten: Waldemar Lembke 34,5 Punkte

Vereinsmeisterin

nach Metern: Benita Barby 111,0 Meter
 nach Punkten: Benita Barby 51,0 Punkte

Frauen**Altersgruppe 19 - 29**

1. Marlin Francke
2. Janette Nissen
3. Kristin Lembke

Altersgruppe 30 - 39

1. Melanie Uhse
2. Sandra Lembke

Altersgruppe 40 - 49

1. Heike Jakobs
2. Sabine Lindemann
3. Isabel Schmoll
4. Anja Nissen

Altersgruppe 50 - 59

1. Benita Barby

Männer**Altersgruppe 16 - 18**

1. Jan Nissen

Altersgruppe 19 - 29

1. Christian Lembke
2. Christian Andres

Altersgruppe 50 - 59

1. Waldemar Lembke



Nach einem dreifachen kräftigen „Lüch op“ auf die Sieger wurde das Buffet eröffnet. Wir bedanken uns hiermit nochmal herzlichst bei allen Spendern, die dazu beigetragen haben. Kräftig gestärkt konnte der Abend in vollen Zügen genossen werden. Mit super Stimmung und guter Musik wurde bis in die Morgenstunden gefeiert, getanzt und gelacht. Wie in den Jahren zuvor wurde wieder kräftig mitgesungen.

Wir bedanken uns bei allen Gästen, die zu diesem tollen Abend beigetragen haben.

Auch im nächsten Jahr würden wir uns über viele bekannte sowie neue Gesichter freuen.

Lüch op

Der Boßelverein Rehm-Flehde-Bargen

Text: Isabel Schmoll, Janette Nissen

Gemeinde Schalkholz

**Segway
fahren**

**Segway
fahren**

mit dem Förderverein
 Grundschule und Jugendpflege e. V. Schalkholz

Wann: Freitag, 30. Oktober 2015, 16:00 Uhr
Wo: Indoor Segway in Lohe Rickelshof
Treffen: 15:30 Uhr an der Bushaltestelle Dörpshuus

Voraussetzungen: Kinder und Jugendliche aus Schalkholz und ab 8 Jahre

Anmeldungen bitte an: Silke Gerresheim 04838 1000
 Andreas Jessen 04838 781183
 Jenny Bauers 04838 3789934

Gemeinde Tellingstedt



Sprechstunde des Bürgermeister

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeister, Helmut Meyer, findet am 19. Oktober 2015 in der Zeit von 16 Uhr bis 17 Uhr statt.

Bitte den Hintereingang des Amtsgebäudes in Tellingstedt benutzen.

Kinder und Jugendliche sind mit ihren Fragen und Anregungen ebenfalls herzlich willkommen.

Mit freundlichem Gruß

Helmut Meyer

Bürgermeister

Teichstraße 1
 25782 Tellingstedt
 04838 704685
 0174 6353297
 h.meyer.tellingstedt@t-online.de

Wohin mit dem Schrott?

Diese Frage hat sich sicherlich jeder einmal gestellt und darauf nicht immer sofort eine Antwort parat gehabt.

Seit geraumer Zeit steht in Tellingstedt auf dem ZOB ein weiterer Container. Hierin werden Elektro-Kleingeräte gesammelt. Alle Geräte, wie Toaster, Wasserkocher, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Nähmaschine, Haartrockner, Radio, DVD-Player, Telefonapparate, Bohrmaschine und andere elektrische Werkzeuge, können dort eingeworfen werden. Als Faustregel gilt: „Alle Geräte, die über eine Stromversorgung mittels Kabel und nicht über einen Akku/Batteriebetrieb verfügen!“

Großgeräte, wie Fernseher, Monitore oder größere IT-Geräte müssen weiterhin auf den Recyclinghöfen, z. B. in Pahlen, abgegeben werden.

Sonstige Metalle können in dem Schrottcontainer auf dem Parkplatz an der Großsporthalle (Schule) eingeworfen werden.

Für alle Entsorgungswege gilt: „Halten Sie sich an die Entsorgungszeiten und werfen Sie keine Fremdstoffe ein!“

Mit freundlichem Gruß

Helmut Meyer

Bürgermeister

Gesamtschule Tellingstedt ließ 12 neue Schulsanitäter in Erster-Hilfe ausbilden

An zwei Wochentagen wurden 16 Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Tellingstedt in Erster Hilfe für den Schulsanitätsdienst ausgebildet. Darunter waren 4 Schüler, die den Lehrgang zur Festigung wiederholten. Der Erste-Hilfe Lehrgang war ein Kombilehrgang, der mit Katastrophenschutzmaßnahmen gekoppelt war. So wurden 9 Unterrichtseinheiten Erste-Hilfe (nach dem neusten Konzept) und 3 Unterrichtseinheiten Maßnahmen für den Katastrophenschutz von der DRK-Ausbilderin Margit Christiansen geschult.

Die DRK-Ausbilderin sagt dazu: „Die Schülerinnen und Schüler zeigten großes Interesse beim Erste-Hilfe-Lehrgang und sie haben sehr viel selbstständig gearbeitet. Auch für den Katastrophenteil haben die jungen Schulsanitäter sehr gut in kleinen Gruppen die Themen Unwetter, Feuer, Hochwasser und CBRN-Gefahrenstoffe ausgearbeitet und diese dann mit Hilfe eines beschrifteten Plakates ihren SSD Mitschülern im Plenum vorgelesen.“

Da die SSD Schüler so gut im Unterricht mitarbeiteten, konnte die DRK-Ausbilderin noch einige Fallbeispiele in der Ersten-Hilfe mit der realistischen Notalldarstellung mit einbringen. Lehrer Christian Müller-Wulf und die EH Ausbilderin waren mit den Leistungen der neuen Schulsanitäter sehr zufrieden.

Die Fortbildungen in Erster Hilfe finden weiterhin einmal monatlich für jeweils eine volle Stunde in der Gesamtschule in Tellingstedt statt.



LandFrauenspende für die Tellingstedter Schulküche



(RH) Am 25. September war es endlich soweit. Die Tellingstedter Schule erhielt von den Tellingstedter LandFrauen eine Spende von 400,- EUR aus dem Überschuss vom Torten- und Kuchenverkauf beim diesjährigen Volksfest und dem Ausrichten der Kaffeetafel beim weihnachtlichen Klönschnack 2014. Susann Sievers und Rita Holz übergaben für die Tellingstedter LandFrauen den Lehrerinnen für Verbraucherbildung, Andrea Bothe und Mirja Albrecht-Beuck, die Zuwendung. Das Geld

wurde dankbar entgegengenommen und soll zum Erwerb von neuem Geschirr für die Schulküche verwendet werden. Beim nächsten Kochevent, für das die Schule uns freundlicherweise die Schulküche überläßt, können wir uns ein Bild von der Neuschaffung machen.

Traditionell wurde auch wieder für die Tombola am Volksfestsonntag gespendet, in diesem Jahr war es eine Kleinigkeit aus der Werkstatt der „Stiftung Mensch“ in Meldorf.

Kaninchenfreunde(-halter) aufgepasst!

Auf unserer Kreiskaninchenschau in 25782 Tellingstedt habt ihr am Samstag, dem 31.10.2015, ab 12 Uhr die Möglichkeit, euer Kaninchen von einem Preisrichter bewerten zu lassen. So könnt ihr etwas über den Fütterungszustand, Pflege und auch Krankheiten erfahren und eure Fragen werden beantwortet.

Für jeden Teilnehmer halten wir eine Überraschung bereit.

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

RKZV U37 Heide und Umgebung e. V.

1. Vorsitzende: Ute Reimann, Tel.: 04836 1816



Raiffeisenbank eG Heide sponsert Altliga des MTV Tellingstedt

Dank der großzügigen Unterstützung der Raiffeisenbank eG Heide in diesem und im vergangenen Jahr konnte die Altliga des MTV mehrere Anschaffungen tätigen. Neben einem Zuschuss für die neuen Trainingsanzüge übernahm die Raiffeisenbank die Kosten für einen kompletten Satz Trikots. Weiter konnten zuletzt mit finanzieller Unterstützung der Raiffeisenbank Polo-Shirts angeschafft werden.

Altligaobmann Martin Frahm bedankte sich im Namen der Altliga und des MTV für die großzügige finanzielle Unterstützung beim Leiter der Geschäftsstelle Tellingstedt Ralf Zander mit einem Blumenstrauß und einem Präsent.



Windmühlen und Kohl



Im September fuhr der SoVD-Ortsverband Tellingstedt mit dem Reiseunternehmer Uben in den südlichen Teil von Dithmarschen, dem größten Kohlanbaugebiet Deutschlands. Der mit 60 Personen vollbesetzte Bus wurde von dem ehemaligen Kreispräsidenten Karsten Peters als Reiseführer begleitet. Zunächst ging die Fahrt über Sarzbüttel in den Riesewohld, wo zurzeit eine Ausgrabung eines etwa 2000 Jahre alten Brunnens stattfindet. Der Riesewohld mit seinen 500 ha ist das größte zusammenhängende Waldgebiet von ganz Dithmarschen. Weiter ging es über Albersdorf und Sarzbüttel in das gemütliche Dorf Eggstedt, inmitten der urwüchsigen Geest. Beim Dorfmuseum wurde eine Rast eingelegt. Wie das Leben früher auf dem Lande gewesen war, wurde sehr anschaulich durch Exponate aus mehreren Jahrzehnten der Dorfgeschichte dargestellt.

Nach diesem kurzweiligen Aufenthalt erwartete uns in Süderhastedt der Gasthof Schwieger mit einem Kohlbuffet. Hier wurden die Reisenden hervorragend bewirtet und die Kohlvariationen waren allesamt sehr lecker. Nun ging es durch Burg, wie wir erfuhren, das zweithöchste Dorf in Dithmarschen und sehr sehenswert, nach St. Michaelisdonn und Marne. Bekannt wurde Marne durch seine Neujahrskonzerte, der Brauerei und dem Karneval. In Neufeld konnten wir bis zur Elbe blicken, wo gerade zwei Containerschiffe zu sehen waren. Durch den Kaiser-Wilhelm-Koog fahrend, in dem der Windenergiepark Westküste ist, erreichte die Reisegruppe den Dieksanderkoog. Hier steht die Neulandhalle, der Grundstein wurde 1935 von Adolf Hitler gelegt und die Einweihung erfolgte 1939. Das Gemeinschaftshaus, nach den Plänen von Richard Brodersen erbaut, war für die neu angesiedelten Landwirte und ihrer nationalsozialistischen Schulung bestimmt. Heute ist die Neulandhalle in kirchlicher Hand.

In Friedrichkoog Spitze wurde die Kaffeepause eingenommen. Das Deichrestaurant „Zur Spitze“ erwartete uns schon mit köstlichen Tortenstücken und Kaffee satt. Nach einem Blick vom Deich auf die Nordsee, fuhr der Bus nach Meldorf zur Firma Binckebanck. Hier gab es Gelegenheit Wurstwaren einzukaufen. Die Rückfahrt nach Tellingstedt führte zunächst zum Meldorfer Hafen. Nach Besichtigung der Schleusenanlage mit der Gedenktafel für die beiden Taucher, die im Jahre 2006 in der Schleusenanlage verunglückt sind und der großen Statue eines bekannten Künstlers aus Marne, ging es weiter durch den Speicherkoog. Der Koog ist ein Naturschutzgebiet, wo Schafe, Galloway-Rinder und Konik-Pferde als „natürliche Rasenmäher“ eingesetzt werden.

Die Fahrgäste wurden auf der Fahrt wie immer mit etwas Süßem, einem kleinen Schnaps und einer spendierten Mettwurst vom SoVD-Ortsverband verwöhnt. Diese interessante Fahrt verdanken wir dem Reiseführer Karsten Peters, der uns mit seinem Wissen bereichert hat. Der Wunsch von allen Reisenden an ihn ist, im nächsten Jahr durch Norddithmarschen zu fahren. Dieser schöne Tag, die Regenschirme blieben Gott sei Dank zugeklappt, endete wieder unter dem Motto „Gemeinsam - statt einsam mit dem SoVD-Ortsverband Tellingstedt“.



Wir, die Handballmädel der

SG Pahlhude/Tellingstedt

suchen noch weitere Mitspielerinnen

Jahrgang 2005/2006

Wir trainieren donnerstags

von 15.45 Uhr bis 17.30 Uhr

in der Sporthalle Tellingstedt

Kommt einfach vorbei und trainiert mit.

Birthe Letanoczki Tel. 0177/6536093

Am 27. September 2015 ist

Herr Erich Nack

verstorben.

Herr Nack war 65 Jahre Mitglied des SoVD Ortsverbandes Tellingstedt, davon 40 Jahre im Vorstand tätig. Wir haben seine engagierte Arbeit sehr geschätzt und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Wir trauern mit seiner Ehefrau.

**SoVD Deutschland
Ortsverband Tellingstedt**

Renate Eggers
1. Vorsitzende





**Der SoVD Ortsverband Tellingstedt
lädt seine Mitglieder ein**



Bingo mit Carsten



**am Freitag, dem 23. Oktober 2015
um 14:00 Uhr
im Gemeindesaal in Tellingstedt, Kirchplatz 2**

Anmeldungen bitte bei
Renate Eggers, Tel. 04838 7265 oder
Gesa von Reith, Tel. 04838 704626

Gemeinden Welmbüttel-Gaushorn-Schrum



Wir treffen uns zum Spätzlemachen!

**Am: 26.10.2015
Um: 19:30 Uhr
Wo: Dree Dörper Huus in Welmbüttel**

Bitte Teller, Besteck und Trinkglas mitbringen!
Unkostenbeitrag von 2,50 Euro.

Wir Frauen freuen uns drauf.

Gemeinde Wiemerstedt

**Jagdgenossenschaft Wiemerstedt
Der Jagdvorstand**

Einladung

Alle Jagdgenossen werden hiermit herzlich eingeladen zur
Jagdgenossenschaftsversammlung

**Ort: 25779 Wiemerstedt, Hauptstr. 3
Termin: Dienstag, den 3. November 2015
Uhrzeit: 19:45 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellen der Beschlußfähigkeit durch den Jagdvorsteher
2. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung des Kassenverwalters und des Jagdvorstandes
3. Verwendung der Jagdpacht
4. Genehmigung der Ergänzung zum Jagdpachtvertrag vom 5.10.1996
5. Ergänzung der Satzung der Jagdgenossenschaft zu § 11 Bekanntmachungen und Bekanntgaben
6. Sonstiges

Sollte die Jagdgenossenschaftsversammlung nicht beschlußfähig sein, weil weniger als 1/10 der stimmberechtigten Jagdgenossen vertreten sind, so lade ich hiermit zu einer zweiten Versammlung ein, am gleichen Ort und Tag, mit gleicher Tagesordnung, Beginn: 20:00 Uhr.

Diese Versammlung ist dann voll beschlußfähig, ohne Rücksicht auf die vertretenen Anteile.

Auf die Möglichkeit der Vertretung mit schriftlicher Vollmacht, gemäß § 7, Abs. 4, Satz 1 der Satzung weise ich hin.

gez. Wieland Krause
Jagdvorsteher

**Mitteilungen aus der
Eider-Treene-Sorge-Region**



Mobil bleiben auf dem Dorf

**Ämter der Eider-Treene-Sorge-Region gestalten
Mobilität Im ländlichen Raum gemeinsam**

Erfde-Bargen. Wie kommen jüngere und ältere Bürger ohne eigenes Auto auch zukünftig zum Arzt, zum Supermarkt oder zum Sport? Auf diese Fragen will der Kommunalverbund Antworten vor Ort finden.

Die sieben Ämter möchten die Mobilität im ländlichen Raum möglichst mit einem Pilotprojekt weiterentwickeln.

Zu diesem Zweck trafen sich zum zweiten Mal Vertreter von Nah.SH, Kreisen, Ämtern und AktivRegionen beim Arbeitskreis Mobilität im Bargener Stapelholm-Huus.

Mit Hilfe von externen Beratern soll ein ämter- und kreisübergreifendes Mobilitätskonzept entwickelt werden, dass über die Nationale Klimaschutzinitiative und die AktivRegion Eider-Treene-Sorge gefördert wird.

Ziel ist die langfristige, klimaschonende Verbesserung von Mobilität im ländlichen Raum. Stefan Ploog, Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Kropp-Stapelholm, erklärt, warum die Region diesen Weg beschreitet: „Uns ist klar, dass wir nicht mehr öffentlichen Nahverkehr in den ländlichen Raum bekommen werden“, so Stefan Ploog. „Deshalb suchen wir nach Lösungen, wie unsere Bürger auch in Zukunft ohne eigenes Auto von a nach b und von b nach a kommen.“

Gerade vor dem Hintergrund des demografischen Wandels, so Ploog weiter, sei dies eine zentrale Herausforderung für die Kommunen.

Um die regionalen Bus- und Schienenstrecken sinnvoll mit dem ländlichen Raum zu vernetzen, soll ein Fokus auf alternativen klimaschonenden Mobilitätsformen liegen.

So werden im Konzept unter anderem bisherige Ansätze wie Dorfautos, Bürgerbusse und Carsharing in Kombination mit dem ÖPNV (Öffentlichen Personennahverkehr) betrachtet.

Ein Planungsbüro soll in Zusammenarbeit mit einer regionalen Lenkungsgruppe die Möglichkeiten und Chancen für eine neue Mobilitätskultur im ländlichen Raum eruieren.

Dies beinhaltet die Entwicklung des Konzeptes unter breiter Bürgerbeteiligung in den beteiligten Ämtern sowie die Finanzierbarkeit.

Text: Eider-Treene-Sorge GmbH, Yannek Drees

Was die Dänen von uns lernen können



Flusslandschaft
Eider – Treene – Sorge

Dänische Politiker besuchten Eider-Treene-Sorge-Region

Erfde-Bargen. Politiker und Fachkräfte aus dem zentralen Jütland besuchten für drei Tage die Eider-Treene-Sorge Region, um die interkommunalen Strukturen kennen zu lernen, die hier seit mehr als 15 Jahren existieren. Auf einer dreitägigen Rundreise lernte das Gudenå Committee zahlreiche Gesichter und Projekte kennen.

Das Gudenå Committee ist eine Kooperation von sieben Kommunen im am längsten Fluss Dänemarks - der Gudenau. Es besteht aus politischen Vertretern der beteiligten Kommunen Viborg, Randers, Favrskov, Silkeborg, Skanderborg, Horsens und Hedenstedt. Es dient ihnen als Beratungsorgan für die Nutzung und den Schutz in Einzugsbereich des Flusses. Zudem reguliert es die nicht-industrielle Schifffahrt und die Erholungsinteressen der Kommunen. Woran es fehlt, ist eine handlungsfähige Organisation, die Projekte im Gesamtgebiet realisieren und nachhaltig sichern kann. Gegenwärtig, so Vize-Präsident Jens Peter Hansen (Randers), habe jede Kommune ihre eigene Entwicklungsabteilung. „Deren Aktivitäten“, so Hansen, „wollen wir in Zukunft stärker bündeln.“ Vor einer Rundtour durch die Region informierten sich die Gäste zunächst über die Arbeit der Eider-Treene-Sorge-GmbH. Deren Aufgabengebiet umfasst 122 Gemeinden in acht Ämtern und vier Landkreisen - eine Konstellation, die viele Herausforderungen, aber auch Chancen bietet. Als interkommunale Institution existiert die Eider-Treene-Sorge GmbH seit mehr als 15 Jahren. „Wir haben damals gemerkt, dass unsere Ziele schneller und effektiver erreichen, wenn wir über den Tellerrand schauen und zusammenarbeiten“, so Thomas Klömmner, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung. Die GmbH biete nicht nur Fachkenntnis über Regionalentwicklung und Fördermittel, die „so in den einzelnen Ämtern nicht zu leisten wäre“, führte Geschäftsführer Karsten Jasper weiter aus. Sie habe auch für viele Großprojekte, etwa die Entwicklung des Kanutourismus oder den Erhalt der Baukultur in den Landschaften Eiderstedt und Stapelholm, das Management übernommen. Neben touristischen Projekten wie dem neuen Reisemobilstellplatz Friedrichstadt und dem Wikinger-Friesen-Weg standen einige Schwergewichte der Regionalentwicklung auf dem Plan. Im MarktTreff Wester-Ohrstedt etwa erklärten dessen Betreiber Maik Schultze und Ingwer Seelhoff von der ews group, was das MarktTreff-Konzept so erfolgreich macht. Die „lebendigen Marktplätze“, wie Seelhoff sie nennt, sichern Nahversorgung, fördern die dörfliche Gemeinschaft und schaffen Arbeitsplätze. Dabei verbinden sie ganz unterschiedliche Einrichtungen miteinander: Einkaufsläden, Bäcker, Bank und Bücherecke wie in Wester-Ohrstedt, aber auch Gäststätte, Post und Bücherei sind Möglichkeiten, die landesweit umgesetzt werden. Zusätzlich zu den bereits bestehenden 34 MarktTreffs in Schleswig-Holstein befinden sich derzeit 11 weitere Gemeinden in der Planung. Landesziel, das machte Seelhoff deutlich, seien 50. Besonders gut kamen bei den Dänen die vielen regionalen Produkte an, die Schultze von Partnern aus der Umgebung bezieht.

Auch Deert Honnens konnte die skandinavischen Gäste beeindruckt: Er zeigte ihnen verschiedene traditionelle Bauernhaustypen, die es in seinem Heimatort Seeth gibt. Anschließend lud er sie in seinen imposanten Hauberg ein. Unter anderem war sein Reetdach im Rahmen des AktivRegion-Projekts „Erhalt der Baukultur in den Landschaften Eiderstedt und Stapelholm“ saniert worden. In dessen Rahmen waren insgesamt 63 Reetdachhäuser mit knapp 750.000 Euro Fördermitteln unterstützt worden. Hanna Fenske von der AktivRegion Südliches Nordfriesland erklärte: „Damit wurden die Ortskerne belebt und für Einwohner wie Touristen interessanter gemacht.“ Außerdem, so Fenske weiter, sei das traditionelle Handwerk der Reetdachdecker unterstützt und so der heimischen Wirtschaft geholfen worden. In der Naturschutzstation Bergenhusen erfahren die Politiker, wieso die Zusammenarbeit zwischen Naturschutz und Landwirten in der Eider-Treene-Sorge-Region besser funktioniert als in anderen Regionen: „Wir haben ein landeseigenes Schutzprogramm, das es uns erlaubt, kurze Laufzeiten von einem Jahr mit den Landwirten zu vereinbaren“, erklärte Julia Jacobsen von der Integrierten Station Eider-Treene-Sorge und Westküste. Dies bedeute zwar mehr Arbeit als mit den 5-Jahres-Fristen bei Einsatz von EU-Mitteln. Aber auf diese Weise, so Jacobsen weiter, könnten die Landwirte flexibel agieren und müssten nur zu bestimmten Zeiten Schutzmaßnahmen ergreifen. Durch die freiwilligen Vereinbarungen, so Jacobsen, laufe der Vertragsnaturschutz in der Eider-Treene-Sorge-Region vorbildlich. Während dreier sonniger Tage in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge konnten sich die

Politiker ein Bild von der interkommunalen Zusammenarbeit im nördlichen Binnenland machen. Die Rundreise war jedoch mit viel Arbeit verbunden. Schließlich galt es, Argumente zu sammeln für die Weiterentwicklung der eigenen Strukturen. Jens Peter Hansen zog vorläufig eine positive Bilanz: „Unsere sieben Kommunen haben jeweils zwischen 40 000 und 90 000 Einwohner, aber wir sind nicht in einer Organisation gebündelt wie bei euch.“ Hier wollen die Dänen aufholen.

Text und Fotos: Yannek Drees, Eider-Treene-Sorge GmbH



Vermieterfilme für Tourismuspreis nominiert



Flusslandschaft
Eider – Treene – Sorge

„Wissen, bei wem man wach wird“ unter den zehn besten Ideen in Schleswig-Holstein

Tarp. Am 26. November werden die Sieger des ADAC-Tourismuspreises Schleswig-Holstein auf dem Tourismustag in Husum gekürt. Unter 39 Bewerbungen wurden im Vorfeld 10 innovative Konzepte nominiert, darunter auch „Wissen, bei wem man wach wird“, das die Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e. V. eingereicht hat.



Insgesamt 50 Kurzfilme wurden darin mit Vermietern von Ferienwohnungen und -häusern gedreht. Sie stellen jeweils eine Unterkunft und ihren Vermieter persönlich vor und werden im Internet vermarktet. Geschäftsführerin Marianne Budach erklärt die Idee dahinter: „Ein Sprichwort besagt, dass die kürzeste Verbindung zwischen zwei Menschen ein Lächeln ist.“ Mit diesem Mittel stellen die Filme bereits bei der Urlaubsplanung eine persönliche Bindung zum Gast her. „Unsere Gastgeber werben also mit ihrem stärksten Kapital: ihrer Gastfreundschaft und ihrem herzlichen, typisch norddeutschen Charakter“, so Budach. Für die Eider-Treene-Sorge-Region hat das Projekt eine große Bedeutung, denn hier gibt es nur sehr wenige größere Hotels - und die Stärke der privaten Vermieter liegt gerade in ihrem persönlichen Engagement für den Gast. Bereits im bundesweiten Wettbewerb des Deutschen Tourismusverbandes hatte es das Projekt unter die ersten 19 und in eine gedruckte Broschüre geschafft. Jetzt wollen Budach und ihre Partner von der Eider-Treene-Sorge GmbH es in Schleswig-Holstein weiter nach oben schaffen.

Text und Foto: Yannek Drees, Eider-Treene-Sorge GmbH

Sonstiges

Anmeldung bis 15. Okt.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Workshop-Tag am 07.11.2015 an.

Name _____

Adresse _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Email _____

Geburtsdatum _____

Den Kostenbeitrag in Höhe von 25,00 € (incl. Verpflegung) habe ich auf das Kreisjugendring-Konto überwiesen:
IBAN DE59 222500200153067155
bei der Sparkasse Westholstein.

Auswahl Workshops

Diese Workshops möchte ich besuchen:

Vormittag _____

Ersatz (vormittag) _____

Nachmittag _____

Ersatz (nachm.) _____

Datum, Unterschrift:

Tagesablauf

08:30 Uhr	Begrüßung
09:00–12:00 Uhr	Workshop-Block (Vormittag)
12:00–13:00 Uhr	Mittagspause (mit Verpfl.)
13:00–16:00 Uhr	Workshop-Block (Nachmittag)
16:00–16:30 Uhr	Kaffeepause
16:30–18:00 Uhr	World-Café zum Austausch

Veranstaltungsort

Fachhochschule Westküste
Fritz-Tiedemann-Ring 20
25746 Heide

Anreise

PKW Zufahrt Parkplatz vom Fritz-Tiedemann-Ring

ÖPNV Bahnhof Heide

Bus Linie 2930 bis Schanzenstr. (Fußweg 5 Min.)

Kreisjugendring Dithmarschen

Waldschlößchenstr. 39
25746 Heide
0481-88746
geschaeftsstelle@kjr-dithmarschen.de

Kreisjugendring
Dithmarschen

Come
together
2015

Workshop-Tag

für Jugendleiter/innen und
Interessierte

Sa 7. Nov. 2015

Come together 2015

Du bist aktiv als Jugendgruppenleiter/In oder arbeitest in der Jugendarbeit - dann bietet Dir der Workshop-Tag neue **Impulse, Ideen, Methoden, Austausch...**

Wähle aus den 14 **Workshop-Angeboten** Deine Favoriten und erlebe einen spannenden und unterhaltsamen Tag.

Im „After-Workshop“-Programm gibt es ein World-Café, bei dem Du Deine Ideen zur Verbesserung der Jugendarbeit in Dithmarschen einbringen kannst.

Einfach: Anmeldeformular ausfüllen und an den Kreisjugendring Dithmarschen schicken/faxen oder auf der Homepage anmelden...

Bei Fragen, ruf uns an: 0481-88746.

Kreisjugendring Dithmarschen



Mehr Infos auf www.kjr-dithmarschen.de

Hinweis: Der Workshop-Tag gilt als Fortbildung zur Verlängerung der Juleital

Come together !

Mehr Infos auf www.kjr-dithmarschen.de

Vormittags-Block (9-12 Uhr)		Nachmittags-Block (13-16 Uhr)	
Versicherungen in der Jugendarbeit		Haftpflicht in der Jugendarbeit	
V1 Bernd Röder, Versicherungsberater für Vereine	Welche Versicherungen sind wichtig für die Jugendarbeit?	N1 Bernd Röder, Versicherungsberater für Vereine	Was ist Haftpflicht? Wer haftet für was / wofür?
Aufsichtspflicht		Erste-Hilfe-Auffrischung	
V2 Silvia Petersen, Jugendpflegerin	Rechtliche Fragen und Regelungen für die Jugendarbeit	N2 Bettina Grünberg, Ausbilderin DRK / DRK	Erste Hilfe über an Bewegten aus der Jugendarbeit
Blogging in der Jugendarbeit einsetzen		Video-Clips aus der Hüfte	
V3 Arndt Hauken, Webdesigner	Blog Systemet kennen lernen und Blogs erstellen / testen	N3 Gerrit Hancke, Medienberater	Von der Idee bis zum Schnitt
Freizeitplanen und durchführen		Öffentlichkeitsarbeit für Jugendarbeit	
V4 Sabine Schmeling, SPA, Lettering, Freizeitleiterin	Von der Idee zur fertigen Kalendration	N4 Jörg Lutze, Redakteur, Radio DK	Ideen und Know-how für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
In Gruppen gut durchsetzen		Trommeln	
V5 Bianca Wriedt, Schulsozialarbeiterin	Zauberformel ist die eigene Haltung	N5 Jan Fußländer, Trommelgruppe Banta Fans	Einführung in afrikanischen Djembetrommeln
Gruppenspiele		Spielderscher Einsatz von Technik	
V6 Kirsten Müller, Übungsleiterin TURA	Lachyoga, Träumen, viele Spielideen testen / ausprobieren	N6 Mirco Flußbrink, Jugendtreff Wesselburen	Spiele und Methoden rund um das „GPS“
Tricking und Free-Running		Bar-Keeper-Seminar	
V7 Tim Rückert / Matthias Peters, Horror TV	Lehren und lernen: Salti, Sprünge, leichte Übungen ausprobieren	N7 Rüdiger Hase, Jugendtreff Brunshütten	Grundlagen des Cock-tail-Mixens kennenlernen

Landfrauenverein Hennstedt und Umgebung e. V.



Gesichtspflege mit Kosmetikerin Silke Peters

Silke Peters möchte einige Produkte rund um die Gesichtspflege vorstellen. Danach dürfen die Teilnehmer, nach Anleitung der Kosmetikerin, ihre Gesichtshaut verwöhnen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und es wird ein Unkostenbeitrag von 20,- € für die Pflegeprodukte und einen kleinen Imbiss erhoben. Ein zweiter Kurs findet am 07. November um 14 Uhr statt.
Ort: Christa Hinrichs, Am Mühlenberg 22, Hennstedt, 11 Uhr
Anmeldung bis 28. Oktober bei Brunhilde Groth, Tel.: 04836 1312

Wellnessreise nach Kolberg 10. - 17. Januar 2016

Auch 2016 findet die beliebte Mehrtagesfahrt statt. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Brunhilde Groth, Tel. 04836 1312

Wer sich für Fahrten und Veranstaltungen angemeldet hat, muss bei Nichtteilnahme eine Ersatzperson stellen oder den geforderten Betrag entrichten. Evtl. gerichtete Zahlungen werden bei kurzfristiger Absage nicht rückerstattet. Bei allen Fahrten und Veranstaltungen ist die Haftung von Seiten des Vorstandes ausgeschlossen. Die Teilnahme an Veranstaltungen und Fahrten geschieht auf eigenes Risiko und eigene Haftung. Der Veröffentlichung von Fotos, die während der Veranstaltung zum Zwecke zukünftiger Dokumentation erstellt werden, wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung zugestimmt.

Susanne Rettenberger

Land Frauen aktuell



Reise nach Istanbul vom 9. bis 13. März 2016

1. Tag: Anreise Abfahrt Gänsemarkt mit dem Bus zum Flughafen in Hamburg

Flug mit Türkisch Airlines nach Istanbul, Transfer zum Hotel, Begrüßungscocktail, anschließend Zeit zur freien Verfügung.

2. Tag: Ganztagesausflug Bosporus und Gewürzmarkt

Schiffsrundfahrt auf dem Bosporus, Mittagessen und Besuch des Gewürzmarktes.

3. Tag: Ganztagesausflug im Herzen der Altstadt

Besuch des Hippodroms, der weltbekannten Blauen Moschee und Hagia Sophia.

Nach dem Mittagessen Besichtigung des Topkapi Palastes und Besuch des Großen Basars mit Einkaufsmöglichkeit.

4. Tag: Stadtrundgang

Fahrt mit der Straßenbahn zur Zisterne, dort Besichtigung. Weiter geht es zur Vilayet Moschee und zu Fuß über die Galatabrücke. Ziel ist die Istiklal-Str., die Gassen im Pera Gebiet. Nach einer Tee-Pause im Pera-Museum geht es zurück vorbei am Galata-Turm und mit der Straßenbahn zum Hotel.

5. Tag: Abreise

Zeit zur freien Verfügung; Transfer zum Flughafen Istanbul; Rückfahrt mit dem Bus nach Lunden.

Die Abflugzeiten erhalten Sie rechtzeitig vor Reisebeginn.

Im Reisepreis enthalten:

Busfahrt Lunden - Hamburg und zurück
Linienflug Türkisch Airlines nach Istanbul
Transfer Flughafen zum Hotel und zurück

4 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Yigitalp
2 Mittagessen sowie alle Ausflüge mit Reiseleitung
Eintrittsgelder und Rücktrittskostenabsicherung

Das Hotel Yigitalp ist ein gepflegtes Mittelklassehotel, zentral in der Altstadt und verfügt über Restaurant, Bar, Türkisches Bad und Solarium.

Preise:

Mindestteilnehmerzahl: 24 Personen
Der Reisepreis im Doppelzimmer beträgt 589,- € p. P.
Einzelzimmerzuschlag 105,- €

Bitte gültigen Personalausweis oder Reisepass mitführen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Marie-Luise Will, Tel. 04882 245, die diese Reise begleitet.

Anmeldung bitte bis 7.11. unter: Tel. 04882 5885

Fahrt zum Deutschen LandFrauen-Tag 2016

Vom 5.7. - 7.7.2016 organisiert der Kreis-LandFrauen-Verband Dithmarschen eine Fahrt zum Deutschen LandFrauen-Tag in Erfurt.

Nähere Einzelheiten und Anmeldung bei Irmgard Fleig, Telefon 04882 5225.

Mit freundlichen Grüßen

Irmgard Fleig

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tellingstedt



Einladung zur Blutspende

Schenke Leben - Spende Blut
in Tellingstedt

am Montag, dem 19. Oktober 2015
von 15:00 Uhr - 19:30 Uhr
im Haus der Schule, Schulweg 1 - 4.

Mit 2 Gutscheine-Verlosungen zur Auswahl und Kinderbetreuung.

Außerdem erhält jeder Erstspender ein schönes Präsent.

Auch ein Fahrdienst ist eingerichtet
bis 13:00 Uhr 04838 7403
ab 13:00 Uhr 0152 29678408

Auf viele neue Spender hofft

Ihr/Euer
Harro Petersen
1. Vorsitzender

EINLADUNG

Zu einem Bildervortrag



Zauberhafter Orient



(die Blaue Moschee und die Hagia Sophia)



(Ballonfahrt über Kappadokien)

Die Vorsitzende vom DRK Wrohm-Süderdorf
und gelernte Fotografin Margit Christiansen
zeigt Bilder von ihren Türkeiurlaubsreisen.

„Tausend und eine Nacht“

Istanbul, Konya, Kappadokien, Aspendos, Pamukkale, Antalya, Türkische Riviera

Am Freitag, den **23. Oktober 2015**

um **19.00 Uhr**

im Feuerwehraufenthaltsraum in Wrohm

(Eingang Brammerweg)





(Orientalischer Reichtum)



Sonderangebot

Zwei Freunde, ich und auch mein Bester,
wir wollten ausgeh'n zu Silvester,
doch vorher gab es noch zudem
ein typisch-weibliches Problem:
Der Blazer, den ich lange trug,
war leider nicht mehr gut genug
und ein Ersatz, so klagte ich,
wär' unbedingt erforderlich.

Ich weiß nicht, ob ich's sagen soll,
doch ist mein Schrank schon ziemlich voll,
wobei ganz ehrlich ich bedenke,
ich schreibe lieber „Kleiderschränke“.
Die gute, teure Markenware,
die horte ich sehr viele Jahre,
denn Modefarben, Modetrends,
die wiederhol'n sich letzten End's.

Ich brachte dann bei meinem Mann
den Wunsch nach Neuanschaffung an;
Ich wollte in die Großstadt fahren,
wo viele Modehäuser waren.
Er stimmte zu auf meine Bitt',
die Hauptsach' war', er musst' nicht mit. -
So fuhr ich los und hatte Glück,
erfolgreich kam ich bald zurück.

Im Laden, das ist nicht geprahlt,
hab ich nur halb soviel bezahlt
wie ich es aus Gewohnheit kenne,
wobei ich keine Preise nenne,
doch leider hat sich rausgestellt,
das Schnäppchen war nicht wert sein Geld.
Ich dachte, ich wär' gut gekleidet,
doch war die Sach' mir bald verleidet.

Wie fehlerhaft die Machart war,
wurd' mir beim ersten Tragen klar:
Wir war'n zu Marko eingeladen,
da dachte ich, es könnt' nicht schaden,
wenn ich den neuen Blazer hier
bei dieser Feier präsentier' .
Ich wollt' mich mit der Garderobe
erstmalig schmücken - nur zur Probe.

Ich stand dann später am Buffet,
da sah ich die Misere jäh:
Es löste sich, man glaubt es kaum,
allmählich nach und nach der Saum:
ein Knopf, befestigt maschinell,
sprang plötzlich ab an einer Stell',
an einer Seit' die gleiche Chose,
ein langer Faden hing dort lose.

Oft hab' ich ausgemalt seitdem,
was in der Folge könnt' gescheh'n:
Hätt' man den Faden angepackt
und dran gezogen, stünd' ich nackt.
Oh je, ich übertreibe wieder,
nicht splitternackt, ich stünd' im Mieder,
weil ich ja unter dem Jackett
natürlich Unterwäsche hätt'.

Ich besserte danach zuhaus
die Fehler und die Mängel aus
und habe Stunden nachgenäht -
der Preis für mind're Qualität.
Bei mir ist eine Schnäppchenjagd
seither nicht mehr so angesagt.
Man zahlt bei einem solchen Kauf
nicht immer, aber häufig drauf.

Renate Schweers

Vom Supermarkt, da kam ich her,
ich muss Euch sagen, dort weihnachts' sehr,
obwohl der Sommer gerad' vergangen
und der Herbst erst angefangen.

Auf Sondertischen, in Regalen
Zimt- und Schokosterne strahlen.
Auch solche, die aus Marzipan
bieten sich zum Kauf mir an.
Steine Marke Domino
und Pfeffernüsse ebenso.

Weihnachtsmänner aus Lebkuchen
muss man dort nicht lange suchen.
Christ- und auch der Dresdner Stollen:
alle sie verführen sollen,
uns in Kauflaune zu bringen,
damit die Kassen klingen.

All' Ihr Leute, lasst das sein!
Kauft solche Sachen noch nicht,
sondern erst, wenn's ist so weit,
in der schönen Weihnachtszeit.

Vielleicht der Markt dann doch kapiert,
den Jahresablauf respektiert.

Ingrid Bosch

De Plattdüütsche Eck



De Medizin

De Dokter is ni mehr de jüngste, un op sien ooln Doog hett he
liekers sien Praxis in de Gang hohln, alleen för de Lüüd, de sik
vun keen armem Dokter behanneln loten wulln.

Sodenni stunn denn eens gooden Doogs een bärenstarken Kerl
bi de Dokter vör de Döör. Een mit een breede Boss un stieven
Nacken, kunn eegentli gorni krank ween, dor höör de Dokter,
dat sien Mudder em herrschickt harr.

„Hest du wat för'n Stohl, Dokter, wat hölpn deiht?“

„Wat is mit dien Stohl, seh ik dat richti, kannst du ni örndli op'n
Pott, oder?“

„Ja, richti, dat hett Mudder ok meent, Dokter!“ Na ja, de Dok-
ter geev em een Buddel mit Rizinus mit, dat hett de „zerstreute
Professor“ meent over anstead vun Rizinus, weer tatsächli
Salzsäure in de Buddel bin. As he dat marken dee, kreeg he
dat gau hild. He nehm sien Been in de Hand, suuß op de Straat
mt, bit no de Eck op'n Peermart, over de Kerl weer verswunn.

Acht Daag loter mook de Dokter sik op'n Weg no de Afftheek,
dor steiht de Mordskerl vun letzte Week doch vör de Afftheek.
De Dokter nehm nochmal sien Been in de Hand un stört op em
too: „Nu segg mi blots, wat hest du mit de Medizin mookt?“

„Wieso meenst dat, Dokter, utdrunken heff ik dat!“ De Dokter
haut sik an'n Kopp: „Ja, over kunnst du se denn überhaupt ver-
dreegen?“ „Na ja, dor harr ik keen Last mit, Dokter, blots wenn
ik een fleegen leet, denn hett mi dat (immer een Look in de Bux
brennt!“

inschick vun Elisabeth Müller